

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

März 1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1984

Preis: DM 5,70

Bestellnummer: 2080600-84103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im März 1984	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsfländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im März 1984

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im März 1984 insgesamt eine Betriebsleistung von 67 500 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr stieg im Verhältnis zum März 1983 um 2,1 % auf 31 300 Flüge und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 18 % auf 35 900 Flüge zu.

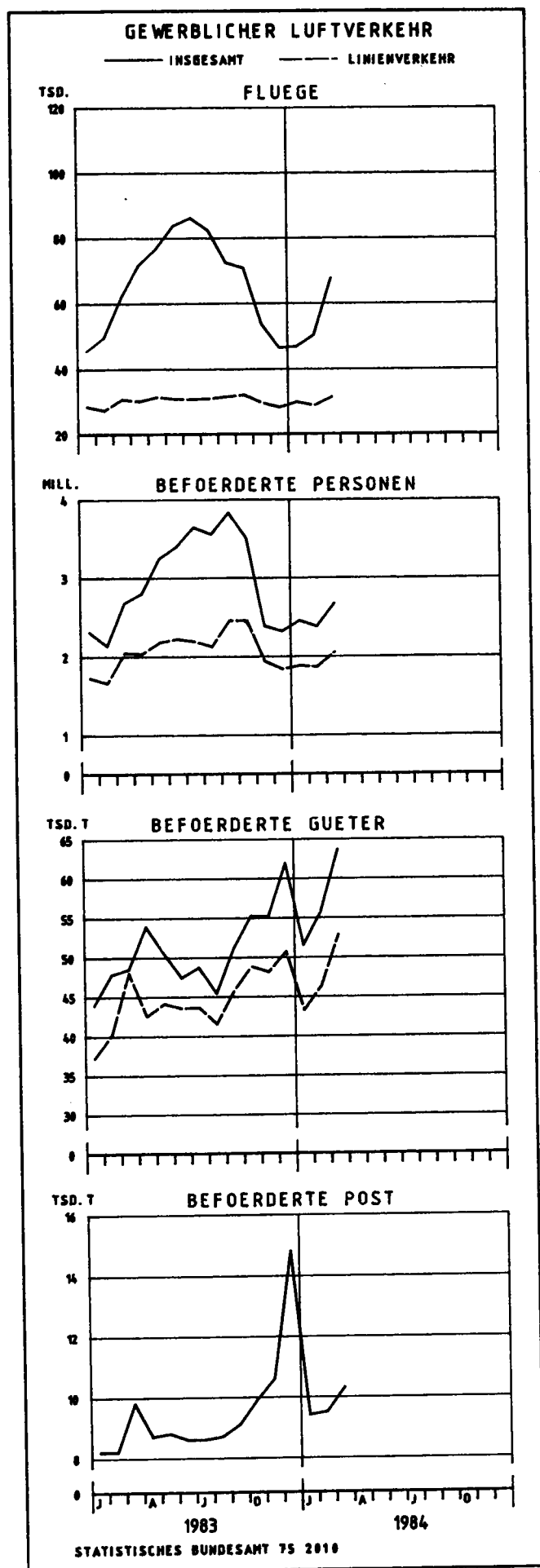
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,7 Mill. Fluggäste, 63 600 t Fracht und 10 300 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einem leichten Verkehrsrückgang (- 0,5 %) bei den Passagieren und einem Zuwachs von 8,7 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 5,7 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 77 % betrug, lag mit 2,0 Mill. Passagieren auf der gleichen Höhe wie im März 1983 (+ 0,3 %). Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 2,9 % auf rd. 0,6 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 0,5 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 5,5 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 4,8 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 52 800 t um 10 % über dem Aufkommen des März 1983, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit 10 700 t um nur 2,6 % zunahm.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im März 1984 auf 109 Mill. tkm, das sind 0,9 % mehr als im Vorjahresmonat.

Im ersten Quartal 1984 wurden insgesamt 164 400 gewerbliche Flüge gezählt (+ 4,9 %). Dabei lag das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 7,5 Mill. Personen um 5,2 % höher. Die beförderte Frachtmenge stieg um 14 % auf 170 800 t und die der Post um 12 % auf 29 200 t.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
März 1984

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	41 909	2 651 981	63 567,4			10 305,6
Der sonstigen Flugplätze	25 603	13 706	-			-
Insgesamt ...	67 512	2 665 687	63 567,4			10 305,6

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienvverkehr	11 053	805 828	679 102	5 631,8	1 115,0	4 161,7
Gelegenheitsverkehr	30 530	45 529	45 529	14,2	14,2	1,2
Überführung	152	-	-	-	-	-
Zusammen ...	41 735	851 357	724 631	5 646,0	1 129,2	4 162,9
dagegen März 1983	36 751	834 503	702 601	5 698,3	1 139,7	3 961,4
Januar bis März 1984	90 725	2 426 569	2 072 194	15 383,9	3 076,8	12 101,0
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	28	1 358	1 358	-	-	-
Zusammen ...	28	1 358	1 358	-	-	-
dagegen März 1983	31	1 101	1 101	-	-	-
Januar bis März 1984	29	1 358	1 358	-	-	-
Nach dem Ausland						
Linienvverkehr	10 089	656 138	656 138	34 482,0	22 399,6	3 175,4
Gelegenheitsverkehr	2 680	284 892	284 892	4 769,0	4 769,0	0,0
Überführung	70	-	-	-	-	-
Zusammen ...	12 839	941 030	941 030	39 251,0	27 168,6	3 175,4
dagegen März 1983	12 463	1 021 273	1 021 273	33 876,2	24 071,1	2 992,9
Januar bis März 1984	36 833	2 595 979	2 595 979	102 511,8	70 947,3	8 722,4
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	28	1 377	1 377	-	-	-
Zusammen ...	28	1 377	1 377	-	-	-
dagegen März 1983	30	1 129	1 129	-	-	-
Januar bis März 1984	29	1 380	1 380	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienvverkehr	10 147	658 208	658 208	25 583,3	16 298,2	2 829,8
Gelegenheitsverkehr	2 633	281 959	281 959	5 806,0	5 806,0	0,0
Überführung	102	-	-	-	-	-
Zusammen ...	12 882	940 167	940 167	31 389,3	22 104,2	2 829,8
dagegen März 1983	12 442	894 207	894 207	30 212,5	20 761,7	2 628,3
Januar bis März 1984	36 764	2 645 153	2 645 153	86 155,2	60 827,7	8 019,7
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	9 155,3	x
dagegen März 1983	x	x	.	x	9 397,4	x
Januar bis März 1984	x	x	.	x	25 118,5	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienvverkehr	x	54 985	54 985	3 864,7	3 864,7	137,5
Gelegenheitsverkehr	x	2 139	2 139	145,4	145,4	-
Zusammen ...	x	57 124	57 124	4 010,1	4 010,1	137,5
dagegen März 1983	x	57 884	57 884	3 136,6	3 136,6	169,2
Januar bis März 1984	x	173 757	173 757	10 780,6	10 780,6	393,7
Gesamtverkehr						
Linienvverkehr	31 289	2 175 159	2 048 433	69 561,8	52 832,8	10 304,4
Gelegenheitsverkehr	35 899	617 254	617 254	10 734,6	10 734,6	1,2
Überführung	324	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	67 512	2 792 413	2 665 687	80 296,4	63 567,4	10 305,6
dagegen März 1983	61 717	2 810 097	2 678 195	72 923,6	58 506,5	9 751,8
Januar bis März 1984	164 380	7 844 196	7 489 821	214 831,5	170 750,9	29 236,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR (TRAMP- UND BED. PLAN-1) ANFORD- UND TAXI- VERKEHR						UEBER- FUEHR - FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ
		PAUSCH. REISE-				SONST.	ZUS.			
HAMBURG	4 406	300	91	253	170	814	43	5 263	14 405	
HANNOVER	1 504	185	111	313	774	1 383	27	2 914	7 702	
BREMEN	813	44	13	219	564	840	9	1 652	4 216	
DUESSELDORF	5 145	784	243	189	-	1 216	94	6 455	18 576	
KOELN/BONN	2 007	124	133	175	966	1 398	88	3 493	9 378	
FRANKFURT	15 211	452	335	1 061	-	1 848	104	17 163	48 451	
STUTT GART	2 583	177	161	250	494	1 082	16	3 681	10 060	
NUERNBERG	800	54	37	513	102	706	11	1 517	4 350	
MJENCHEN	5 875	1 032	39	615	675	2 361	62	8 298	22 652	
BERLIN(WEST)	3 889	257	29	27	-	313	9	4 211	11 894	
SAARBRUECKEN	108	42	25	290	561	918	12	1 038	2 356	
ZUSAMMEN	42 341	3 451	1 217	3 905	4 306	12 879	475	55 695	155 040	
SONST. FLUGPL.	1	-	11	1 075	1 258	2 344	1	2 346	4 801	
INSGESAMT	42 342	3 451	1 228	4 980	5 564	15 223	476	58 041	159 841	
JAN. BIS MAERZ	121 379	9 618	3 545	13 618	10 120	36 901	1 561	159 841		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T	ZUSAMMEN		
						DAR. MIT STRAHLTURB.		
HAMBURG	156	148	52	146	4 694	4 640	67	5 263
HANNOVER	799	45	325	11	1 732	1 506	2	2 914
BREMEN	479	296	7	204	675	669	1	1 662
DUESSELDORF	-	89	86	566	5 714	5 588	-	6 455
KOELN/BONN	964	114	58	137	2 217	2 192	3	3 493
FRANKFURT	-	411	571	306	15 875	15 739	-	17 163
STUTT GART	498	149	95	65	2 874	2 794	-	3 681
NUERNBERG	96	31	489	2	899	753	-	1 517
MJENCHEN	676	281	323	16	6 996	6 772	6	8 298
BERLIN(WEST)	-	25	1	1	4 184	4 075	-	4 211
SAARBRUECKEN	554	86	191	16	191	51	-	1 038
ZUSAMMEN	4 222	1 675	2 198	1 470	46 051	44 779	79	55 695
SONST. FLUGPL.	1 219	785	270	5	12	-	55	2 346
INSGESAMT	5 441	2 460	2 468	1 475	46 063	44 779	134	58 041
JAN. BIS MAERZ	9 454	6 761	7 106	4 232	131 871	128 439	417	159 841

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE * MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	MIT STRECKENZIEL		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	104 373	196	65 440	5 497	169 813	144 706	466 238
HANNOVER	38 439	167	22 117	567	60 556	41 249	168 821
BREMEN	19 725	11	5 327	164	26 052	23 376	74 085
DUESSELDORF	86 647	1 657	156 959	5 591	243 606	157 700	675 391
KOELN/BONN	44 492	781	22 657	1 252	67 149	59 375	199 047
FRANKFURT	202 645	12 058	448 719	83 650	651 364	592 392	1 829 144
STUTTGAERT	48 055	263	38 616	1 753	86 671	68 949	242 731
MUERNBERG	23 591	99	5 133	250	28 724	23 987	86 429
MUENCHEN	120 161	115	146 297	12 644	266 458	195 078	756 721
BERLIN (WEST)	142 476	-	28 754	-	171 230	153 890	469 266
SAARBRUECKEN	3 096	11	1 369	-	4 465	1 256	11 836
ZUSAMMEN	833 700	15 368	942 388	111 368	1 776 088	1 461 958	4 981 709
SONST. FLUGPL.	3 951	-	-	-	3 951	8	10 936
INSGESAMT	837 651	15 368	942 388	111 368	1 780 039	1 461 966	4 992 645
JAN. BIS MAERZ	2 395 308	45 872	2 597 337	308 503	4 992 645	4 133 619	4 992 645

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSERH. D. BUNDESGB.			
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DAR. UMST. I. N. FLUGPL. AUSSERH. D. BG.				
HAMBURG	106 016	5 497	65 285	171 301	145 621	466 489
HANNOVER	39 667	567	21 810	61 477	42 313	170 694
BREMEN	19 152	164	6 555	25 707	22 909	72 411
DUESSELDORF	85 987	5 591	155 450	241 437	155 590	683 231
KOELN/BONN	45 071	1 252	22 119	67 190	59 240	206 259
FRANKFURT	201 102	83 650	458 054	659 156	597 886	1 860 315
STUTTGAERT	49 118	1 753	40 598	89 716	71 001	255 758
MUERNBERG	22 743	250	5 178	27 921	23 207	87 198
MUENCHEN	119 200	12 644	136 569	255 769	190 646	744 896
BERLIN (WEST)	142 307	-	28 646	170 953	154 348	471 865
SAARBRUECKEN	3 281	-	1 280	4 561	1 275	11 796
ZUSAMMEN	833 644	111 368	941 544	1 775 188	1 464 036	5 030 912
SONST. FLUGPL.	4 007	-	-	4 007	-	10 929
INSGESAMT	837 651	111 368	941 544	1 779 195	1 464 036	5 041 841
JAN. BIS MAERZ	2 395 308	308 503	2 646 533	5 041 841	4 153 342	5 041 841

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	583,3	471,2	1 054,5	1 049,9	2,1	2 934,2
HANNOVER	156,0	447,2	603,2	189,5	413,6	1 345,0
BREMEN	112,2	18,0	130,2	126,1	-	338,0
DUESSELDORF	570,5	1 204,8	1 775,3	1 737,6	159,9	4 497,4
KOELN/BONN	148,2	2 982,4	3 130,6	367,5	2 859,6	7 267,3
FRANKFURT	3 182,4	32 361,6	35 544,0	34 324,0	14 946,5	94 571,5
STUTT GART	242,5	317,9	560,3	556,2	0,0	1 506,0
NUERNBERG	84,6	170,9	255,5	84,6	157,1	669,9
MUENCHEN	401,8	1 093,1	1 494,8	1 456,2	153,9	3 974,8
BERLIN(WEST)	164,3	63,6	227,9	219,9	18,6	670,7
SAARBRUECKEN	0,2	120,2	120,5	0,2	120,2	120,5
ZUSAMMEN	5 645,9	39 251,0	44 896,8	40 113,8	18 831,5	117 895,2
SONST. FLUGPL.	0,2	-	0,2	-	0,1	0,5
INSGESAMT	5 646,0	39 251,0	44 897,0	40 113,8	18 831,6	117 895,6
JAN. BIS MAERZ	15 383,8	102 511,8	117 895,6	106 666,3	47 363,5	117 895,6

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	954,0	448,2	1 402,3	1 401,6	26,1	3 895,8
HANNOVER	333,1	61,7	394,8	358,6	36,0	898,1
BREMEN	231,8	34,7	266,5	250,5	15,9	617,1
DUESSELDORF	599,9	1 113,0	1 712,9	1 700,0	193,4	4 635,2
KOELN/BONN	281,6	3 984,1	4 265,7	384,6	3 881,2	12 760,3
FRANKFURT	1 574,9	24 413,0	25 987,9	24 184,7	11 310,3	70 823,1
STUTT GART	404,2	267,8	672,0	671,9	-	1 783,1
NUERNBERG	196,2	9,7	205,9	203,5	2,4	544,5
MUENCHEN	612,4	935,7	1 548,1	1 519,7	36,0	4 037,7
BERLIN(WEST)	466,9	121,2	578,2	540,1	75,5	1 539,9
SAARBRUECKEN	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,7
ZUSAMMEN	5 645,0	31 389,3	37 034,3	31 215,1	15 577,0	101 535,7
SONST. FLUGPL.	1,0	-	1,0	-	0,0	3,4
INSGESAMT	5 646,0	31 389,3	37 035,3	31 215,1	15 577,0	101 539,1
JAN. BIS MAERZ	15 383,8	86 155,2	101 539,1	84 796,6	42 163,6	101 539,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.8 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	371,0	155,0	526,0	524,7	241,8	1 559,9
HANNOVER	191,8	13,7	205,5	205,5	148,9	609,7
BREMEN	128,1	8,6	136,7	136,7	100,2	386,7
DUESSELDORF	96,0	160,5	256,5	256,5	-	706,1
KOELN/BONN	395,9	21,4	417,3	417,3	303,6	1 248,1
FRANKFURT	1 521,5	2 565,8	4 187,4	4 187,4	1 805,0	11 767,0
STUTTGART	257,9	55,0	312,9	312,9	188,6	901,1
NUERNBERG	223,7	12,1	235,8	235,8	151,4	700,7
MJENCHEN	451,7	171,2	622,9	622,9	325,5	1 684,1
BERLIN(WEST)	425,3	12,1	437,4	437,4	218,9	1 260,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 162,9	3 175,4	7 338,3	7 337,0	3 483,9	20 823,4
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 162,9	3 175,4	7 338,3	7 337,0	3 483,9	20 823,4
JAN. BIS MAERZ	12 101,0	8 722,4	20 823,4	20 819,1	9 988,8	20 823,4

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	397,8	131,4	529,1	529,1	245,1	1 561,9
HANNOVER	174,8	31,8	206,5	206,5	116,2	605,9
BREMEN	104,4	0,5	104,9	104,9	99,5	321,4
DUESSELDORF	50,6	118,5	169,2	169,2	0,1	479,5
KOELN/BONN	349,1	29,3	378,4	378,4	323,8	990,5
FRANKFURT	1 780,0	2 261,1	4 041,1	4 041,1	1 825,1	11 634,0
STUTTGART	238,9	24,5	263,4	263,4	211,2	761,9
NUERNBERG	170,0	0,1	170,1	170,1	153,0	496,9
MJENCHEN	416,3	207,1	623,3	623,3	317,8	1 781,9
BERLIN(WEST)	479,8	25,4	505,3	505,3	262,4	1 483,2
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 161,7	2 829,8	6 991,5	6 991,4	3 554,3	20 117,2
SONST. FLUGPL.	1,3	-	1,3	-	-	3,5
INSGESAMT	4 162,9	2 829,8	6 992,7	6 991,4	3 554,3	20 120,7
JAN. BIS MAERZ	12 101,0	8 019,7	20 120,7	20 117,1	10 372,4	20 120,7

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1984

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTS-MONAT ANZAHL	JAN. BIS MAERZ	BERICHTS-MONAT TONNEN	JAN. BIS MAERZ	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS MAERZ
HAMBURG	14 753	40 647	585,1	1 617,2	95,4	256,8
HANNOVER	4 740	13 366	11,9	37,1	12,5	29,4
BREMEN	938	2 315	13,0	24,5	0,1	0,2
DUESSELDORF	21 357	55 572	1 058,7	2 717,9	64,0	177,7
KOELN/BONN	5 677	16 953	256,2	663,6	14,3	36,5
FRANKFURT	53 193	161 227	3 765,2	9 948,5	456,5	1 290,6
STUTT GART	7 301	21 890	69,1	188,5	10,0	29,3
NUERNBERG	1 212	4 376	-	28,5	-	1,1
MJENCHEN	25 481	72 931	627,6	1 740,9	38,4	113,5
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	417	1 269	-	-	-	-
ZUSAMMEN	135 069	390 546	6 386,8	16 936,6	690,9	1 935,2
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	135 069	390 546	6 386,8	16 936,6	690,9	1 935,2
JAN. BIS MAERZ	390 546		16 936,6		1 935,2	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete ¹⁾ Luftfahrzeuge		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete ¹⁾ Luftfahrzeuge		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
Anzahl			Anzahl				
Schleswig-Holstein	2 029	1 558	1 181	Hessen	1 955	1 829	180
Flensburg-Schäferhaus	17	12	18	Bad Nauheim/Reichelsheim	1 184	1 106	-
Grube	2	-	-	Egelsbach	736	713	47
Hartenholm	310	310	-	Kassel-Calden	23	7	133
Heide-Büsum	13	11	-	Michelstadt	12	3	-
Helgoland-Düne	119	6	409	Rheinland-Pfalz	1 278	1 135	105
Kiel-Holtenau	77	2	431	Germerheim	12	-	20
Lübeck	209	9	14	Koblenz-Winningen	592	563	60
Neumünster	18	8	-	Pirmasens-Zweibrücken	364	315	-
Rendsburg-Schachtholm	378	362	36	Speyer	70	54	25
St. Michaelisdamm	164	160	5	Worms	240	203	-
Uetersen	309	309	-	Baden-Württemberg	4 054	3 159	3 153
Westerland/Sylt	399	369	234	Baden-Baden	496	455	125
Wyk auf Föhr	14	-	34	Donauessingen-Villingen	168	158	52
Niedersachsen	3 312	1 009	7 337	Freiburg i. Br.	497	466	76
Borkum	455	-	1 414	Friedrichshafen	913	577	1 529
Braunschweig	926	908	77	Heubach 2)	332	329	2
Damme	10	3	8	Karlsruhe-Forchheim	495	150	1 107
Emden	429	-	1 210	Konstanz	214	212	-
Ganderkesee	97	41	34	Leutkirch-Unterzeil	5	5	-
Juist	303	4	1 128	Mannheim-Neustadt	194	134	197
Leer-Nüttermoor	38	-	60	Mengen	488	476	47
Norden-Norddeich	290	-	1 392	Mosbach-Lohrbach	146	146	-
Norderney	154	-	138	Niederstetten 4)	11	-	-
Nordhorn-Klausheide	21	-	31	Oedheim 2)	61	31	-
Peine-Eddesse 2)	48	19	4	Offenburg	23	20	12
Uelzen 2)	4	-	4	Reutlingen-Betzingen	9	-	-
Wangerooge	258	-	1 069	Schwenningen a.N.	2	-	6
Wilhelmshaven-Mariensiel	279	34	772	Bayern	6 441	5 948	1 128
Bremen	76	-	203	Aschaffenburg	96	83	35
Bremerhaven-Am Luneort	76	-	203	Augsburg-Mühlhausen	1 156	1 127	106
Nordrhein-Westfalen	7 586	6 002	4 368	Bayreuth	195	84	181
Aachen-Merzbrück	596	579	36	Coburg-Brandensteinebene	16	-	5
Ahlen-Nord	16	-	-	Eggenfelden	508	449	123
Arnsberg	24	17	-	Haßfurt	1	-	-
Bielefeld-Windelsbleiche	19	1	27	Herzogenaurach	266	261	4
Bonn-Hangelar	523	439	123	Hof	260	190	350
Borkenberge	133	133	-	Jesenwang 2)	832	811	42
Dahlemer Binz	122	120	-	Landshut	677	666	-
Dinslaken-Schwarze Heide 3)	953	941	-	Mainbullau	4	3	-
Dortmund-Wickede	549	319	846	Mühlendorf	98	98	-
Essen-Mülheim	1 287	961	110	Rosenthal-Feld-Flössen	1 951	1 951	-
Grefrath-Niershorst 3)	339	252	70	Straubing-Wallmühle	187	142	116
Höxter-Holzwinden	18	10	21	Vilshofen	185	83	154
Köln-Deutz	2	-	5	Würzburg-Schenkenturm	9	-	12
Marl-Loemühle	225	199	77	Saarland	43	38	2
Meschede-Schüren	1	-	-	Saarlouis-Düren	43	38	2
Mönchengladbach	1 279	928	707	Insgesamt	26 774	20 678	17 657
Münster-Osnabrück	426	267	1 416				
Paderborn-Lippstadt	166	31	835				
Porta Westfalica	48	1	-				
Siegerland	751	720	50				
Stadtlöhn-Wenningfeld	107	84	45				
Wesel-Römerwardt	2	-	-				

*) Darunter 1171 Starts und 3951 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z.B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Februar.

3) Einschl. Januar und Februar.

4) Januar und Februar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN MAERZ 1984

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 053	4 166	324 631	2 537	1 386
GELEGENHEITSVERKEHR	4 927	1 049	17 176	12	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	152	31	-	-	-
ZUSAMMEN	16 132	5 247	341 808	2 550	1 386
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 089	2 380	167 903	9 900	793
GELEGENHEITSVERKEHR	2 708	712	71 373	1 885	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	70	18	-	-	-
ZUSAMMEN	12 867	3 110	239 276	11 785	793
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 147	2 387	168 336	7 681	657
GELEGENHEITSVERKEHR	2 661	699	67 781	2 448	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	102	24	-	-	-
ZUSAMMEN	12 910	3 111	236 117	10 129	657
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 289	8 934	660 871	20 119	2 836
GELEGENHEITSVERKEHR	10 286	2 460	156 330	4 345	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	324	73	-	-	-
INSGESAMT	41 909	11 467	817 201	24 464	2 836
JAN. BIS MAERZ	116 748	32 254	2 312 742	65 304	8 091

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS MAERZ	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	36 386	103 156	58 111	501 255	64	63
GELEGENHEITSVERKEHR	1 730	4 816	3 154	29 503	57	53
ZUSAMMEN	38 116	107 972	61 265	530 759	64	62
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	27 483	75 781	46 929	315 708	54	58
GELEGENHEITSVERKEHR	9 022	23 952	11 585	84 948	84	78
ZUSAMMEN	36 505	99 734	58 514	400 656	60	62
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	25 172	70 075	46 818	313 057	54	53
GELEGENHEITSVERKEHR	9 225	26 885	11 586	83 650	84	80
ZUSAMMEN	34 397	96 960	58 404	396 707	60	58
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	89 041	249 012	151 858	1 130 021	57	58
GELEGENHEITSVERKEHR	19 977	55 653	26 325	198 101	81	77
INSGESAMT	109 018	304 665	178 183	1 328 122	61	61
JAN. BIS MAERZ	304 665	-	510 011	3 817 999	60	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
HAMBURG	14	140	2	12 752	6 555	40 305	6 876	1 295	17 330	18 756	348	104 373	
HANNOVER	3	22	6	124	31	14 374	3 213	1 212	7 174	12 268	12	38 439	
BREMEN	4	1	5	1	-	12 484	2 062	-	1 813	3 193	162	19 725	
DUESSELDORF	13 541	122	1	-	3	17 634	8 171	3 982	23 019	19 529	645	86 647	
KOELN/BONN	6 754	22	-	6	99	8 770	1 922	548	13 263	13 096	12	44 492	
FRANKFURT	41 464	15 427	12 358	18 071	8 771	-	13 674	11 119	37 511	40 746	3 504	202 645	
STUTTART	6 631	3 126	1 620	7 585	2 350	13 781	187	-	1 191	11 317	267	48 055	
NUERNBERG	992	1 238	-	4 773	958	11 140	19	-	5	4 419	47	23 591	
MUENCHEN	17 323	6 652	1 817	23 098	13 381	38 392	853	-	-	17 703	942	120 161	
BERLIN(WEST)	18 968	12 915	3 192	19 050	12 892	40 803	11 885	4 547	16 923	-	1 301	142 476	
SONST.FLUGPL	322	2	151	527	31	3 419	256	40	971	1 280	48	7 047	
INSGESAMT	106.016	39 667	19 152	85 987	45 071	201 102	49 118	22 743	119 200	142 307	7 288	837 651	

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
HAMBURG	14	26	4	9 902	5 877	23 203	7 616	2 295	13 995	18 603	348	81 883	
HANNOVER	3	22	2	125	41	5 327	3 569	1 291	5 940	12 140	12	28 472	
BREMEN	7	1	5	7	14	5 557	2 356	376	2 755	3 191	162	14 431	
DUESSELDORF	11 453	127	4	-	3	5 689	7 908	4 336	21 244	19 492	645	70 901	
KOELN/BONN	6 033	25	8	6	99	2 147	1 839	748	12 264	13 095	12	36 276	
FRANKFURT	38 851	14 028	10 537	15 677	7 863	-	10 921	8 796	33 254	40 900	3 490	184 317	
STUTTART	7 231	3 514	2 149	7 079	1 930	2 182	187	5	313	11 372	267	36 229	
NUERNBERG	2 277	1 340	369	4 304	1 148	2 160	25	-	10	4 494	47	16 174	
MUENCHEN	16 961	6 933	2 556	22 142	13 140	24 092	678	3	-	17 740	942	105 187	
BERLIN(WEST)	17 167	12 915	3 192	18 995	12 892	31 659	11 747	4 504	15 695	-	1 301	130 057	
SONST.FLUGPL.	336	2	151	502	31	3 378	256	40	971	1 280	51	6 998	
INSGESAMT	100 323	38 933	18 977	78 739	43 038	105 394	47 102	22 394	106 441	142 307	7 277	710 925	

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAIJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U BER(O)	232	-	-	557	7	331	231	-	-	-	-	-	1 358
FINNLAND	2 851	-	-	65	-	5 297	-	-	609	-	-	-	8 822
SCHWEDEN	2 016	11	-	1 406	6	4 582	-	-	1 598	-	-	-	9 621
NORWEGEN	1 505	-	-	498	108	1 640	-	41	1 264	-	-	-	5 056
DAENEMARK	5 034	631	-	5 740	171	10 058	924	-	1 876	-	-	-	24 434
GR BRITANN	11 259	5 325	2 006	20 014	6 149	33 299	5 755	809	39 600	6 336	82	130	634
IRLAND	-	-	-	720	-	888	-	-	791	-	-	-	2 409
NIEDERLANDE	6 367	526	1 889	2 298	27	11 093	1 475	416	5 565	1 786	11	31	452
BELGIEN	783	2	-	1 296	5	10 013	1 484	-	2 313	298	170	-	16 364
LUXEMBURG	-	-	-	4	-	3 232	-	-	-	-	-	-	3 236
FRANKREICH	4 311	36	48	10 055	3 400	25 924	3 474	565	7 817	3 006	-	-	58 636
SPANIEN	15 361	9 931	2 058	60 296	5 011	34 340	8 834	1 657	14 275	12 541	1 104	-	165 408
PORTUGAL	636	-	-	1 626	-	5 923	76	-	808	85	-	-	9 154
MALTA	440	-	-	-	533	2 526	-	-	1 341	-	-	-	4 840
SCHWEIZ	4 245	983	326	11 416	3 038	20 881	3 948	940	12 856	2 249	2	60	884
OESTERREICH	263	-	-	3 341	2	22 749	1 058	18	5 802	327	-	-	33 570
ITALIEN	1 040	12	-	7 955	359	28 181	2 477	111	9 307	621	-	-	50 063
GRIECHENLAND	123	-	-	2 295	-	8 609	1 227	-	4 492	368	-	-	17 114
TUERKEI	1 249	3 299	-	5 964	1 359	8 659	4 416	570	4 780	961	-	-	31 257
JUGOSLAWIEN	1 179	787	-	2 916	143	6 614	1 090	-	2 448	-	-	-	15 177
UNGARN	132	-	-	334	-	3 821	2	-	1 649	-	-	-	5 938
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	76	-	2 113	-	-	105	-	-	-	2 294
RUMAENIEN	130	-	-	271	-	948	-	-	256	-	-	-	1 605
BULGARIEN	-	-	-	288	-	768	-	-	211	-	-	-	1 267
POLEN	-	-	-	-	491	2 666	-	3	-	-	-	-	3 160
SDWJETUNION	515	-	-	476	-	4 545	-	-	360	-	-	-	5 896
EUROPA ZUS.	59 571	21 543	6 327	139 907	20 811	259 710	36 481	5 129	120 123	28 578	1 369	-	699 649
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 549	-	-	-	-	-	-	1 549
TUNESIEN	1 166	574	-	2 481	-	3 691	837	-	1 436	-	-	-	10 185
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 186	-	-	-	-	-	-	1 186
MAROKKO	-	-	-	3 744	-	1 902	-	-	2 746	-	-	-	8 391
SENEGAL	-	-	-	208	-	588	-	-	-	-	-	-	796
GUIN -BISSAU	-	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-	35
NIGERIA	-	-	-	6	-	1 678	-	-	-	-	-	-	1 684
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	6 567	923	4	3 471	-	-	-	10 965
SUDAN	-	-	-	-	-	432	-	-	-	-	-	-	432
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	367	-	-	-	-	-	-	367
SOMALIA	-	-	-	-	-	130	-	-	-	-	-	-	130
UGANDA	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-	-	24
KENIA	-	-	-	922	-	3 902	-	-	1 875	-	-	-	6 699
TANSANIA	-	-	-	-	-	278	-	-	-	-	-	-	278
SIMBABWE	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	-	320
MAURITIUS	-	-	-	-	-	816	-	-	-	-	-	-	816
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 786	-	-	-	-	-	-	5 786
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	403	-	-	-	-	-	-	403
AFRIKA ZUS.	1 166	574	-	7 361	24	29 630	1 760	4	9 527	-	-	-	50 046
KANADA	-	-	-	1 046	-	6 863	-	-	-	-	-	-	7 909
VER STAAT O	1 887	-	-	4 485	132	65 825	89	-	6 483	61	-	-	78 962
VER STAAT W	39	-	-	590	-	9 278	-	-	-	-	-	-	9 907
MEXIKO	-	-	-	150	-	1 904	-	-	-	-	-	-	2 064
BAHAMAS	-	-	-	83	-	88	-	-	-	-	-	-	171
JAMAICA	-	-	-	-	-	201	-	-	-	-	-	-	201
WESTINDIEN	-	-	-	349	-	600	-	-	-	-	-	-	949
KUBA	-	-	-	-	798	44	-	-	-	-	-	-	842
VENEZUELA	-	-	-	-	-	727	-	-	-	-	-	-	727
BRASILIEN	-	-	-	263	-	4 078	-	-	436	-	-	-	4 777
PARAGUAY	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	-	-	308
URUGUAY	-	-	-	-	-	186	-	-	-	-	-	-	186
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 034	-	-	-	-	-	-	1 034
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	957	-	-	-	-	-	-	957
ECUADOR	-	-	-	-	-	339	-	-	-	-	-	-	339
PERU	-	-	-	-	-	810	-	-	-	-	-	-	810
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	260	-	-	-	-	-	-	260
CHILE	-	-	-	-	-	368	-	-	-	-	-	-	368
AMERIKA ZUS.	1 926	-	-	6 976	930	93 850	89	-	6 919	61	-	-	110 751
ZYPERN	-	-	-	-	166	1 179	-	-	876	-	-	-	2 221
ISRAEL	-	-	-	-	716	7 599	280	-	5 731	115	-	-	14 441
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 042	-	-	-	-	-	-	3 042
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 217	-	-	636	-	-	-	1 853
IRAK	-	-	-	-	-	1 656	-	-	-	-	-	-	1 656
IRAN	-	-	-	-	-	4 204	-	-	2	-	-	-	4 206
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 640	-	-	1	-	-	-	1 641
BAHRAIN	-	-	-	-	-	305	-	-	-	-	-	-	305
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 935	-	-	-	-	-	-	3 935
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	335	-	-	-	-	-	-	335
V. A. EMIRATE	40	-	-	115	10	1 431	6	-	189	-	-	-	1 791
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 299	-	-	-	-	-	-	2 299
INDIEN	-	-	-	-	-	8 497	-	-	218	-	-	-	8 715
SRI LANKA	-	-	-	611	-	2 843	-	-	1 368	-	-	-	4 822
THAILAND	-	-	-	519	-	5 190	-	-	707	-	-	-	6 416

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	681	-	-	-	-	-	681
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 468	-	-	-	-	-	3 468
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 308	-	-	-	-	-	1 308
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 483	-	-	-	-	-	1 483
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 887	-	-	-	-	-	1 887
JAPAN	2 537	-	-	706	-	7 201	-	-	-	-	-	10 544
MALEDIVEN	-	-	-	764	-	1 241	-	-	-	-	-	2 005
CHINA	-	-	-	-	-	1 021	-	-	-	-	-	1 021
ASIEN ZUS.	2 677	-	-	2 715	892	63 622	286	-	9 728	115	-	80 035
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 907	-	-	-	-	-	1 907
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	1 907	-	-	-	-	-	1 907
INSGESAMT	65 440	22 117	6 327	156 959	22 657	448 719	38 616	5 133	146 297	28 754	1 369	942 388

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
DDR U. BER(O)	239	-	-	571	-	341	226	-	-	-	-	1 377
FINNLAND	2 725	-	-	77	-	5 574	-	-	320	-	-	8 696
SCHWEDEN	2 351	12	7	1 641	10	4 775	-	-	1 058	-	-	9 854
NORWEGEN	2 055	-	-	636	108	2 375	-	-	1 198	-	-	6 372
DAENEMARK	4 659	616	-	5 142	173	8 020	1 257	-	1 956	-	-	21 823
GR BRITANN	12 698	5 895	2 275	19 638	5 801	31 201	5 902	828	33 333	6 466	68	124 105
IRLAND	-	-	-	643	-	948	-	-	586	-	-	2 177
NIEDERLANDE	6 225	482	1 709	1 925	37	10 092	1 570	365	4 921	1 736	31	29 093
BELGIEN	647	-	-	1 322	2	9 914	1 583	-	2 233	281	170	16 152
LUXEMBURG	-	-	-	2	-	3 335	-	-	-	-	-	3 337
FRANKREICH	5 131	39	50	9 837	3 082	27 872	3 438	539	7 764	2 983	-	60 735
SPANIEN	16 389	10 366	2 172	62 812	5 290	34 409	9 773	1 833	15 096	12 343	1 009	171 492
PORTUGAL	681	-	-	1 438	67	5 860	77	-	749	-	-	8 872
MALTA	424	-	-	-	649	2 705	-	-	1 226	-	-	5 004
SCHWEIZ	3 797	1 002	342	12 097	2 752	21 011	3 934	954	13 040	2 576	2	61 507
OESTERREICH	407	3	-	2 598	2	22 369	1 370	13	5 738	772	-	33 272
ITALIEN	468	11	-	7 398	517	26 302	2 454	115	9 037	248	-	46 550
GRIECHENLAND	123	-	-	2 065	-	6 989	1 124	-	3 278	147	-	13 726
TUERKEI	1 261	2 277	-	4 098	1 123	8 524	4 749	530	5 659	846	-	29 067
JUGOSLAWIEN	1 012	686	-	2 629	105	6 240	1 000	-	2 657	-	-	14 329
UNGARN	83	-	-	357	-	3 235	4	-	1 334	-	-	5 014
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 175	-	-	104	-	-	2 279
RUMAENIEN	116	-	-	408	-	1 110	-	-	357	-	-	1 991
BULGARIEN	-	-	-	490	1	882	-	-	422	-	-	1 795
POLEN	-	-	-	-	653	2 983	-	1	-	-	-	3 637
SOWJETUNION	515	-	-	322	-	4 925	-	-	145	-	-	5 507
EUROPA ZUS.	62 006	21 389	6 555	138 146	20 372	253 767	38 461	5 178	112 211	28 398	1 280	687 763
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 610	-	-	-	-	-	1 610
TUNESIEN	765	421	-	2 116	-	3 363	807	-	1 153	-	-	8 625
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 504	-	-	-	-	-	1 504
MAROKKO	-	-	-	3 766	-	1 854	-	-	2 551	-	-	8 171
SENEGAL	-	-	-	438	-	652	-	-	-	-	-	1 090
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	46
NIGERIA	-	-	-	18	-	1 904	-	-	-	-	-	1 922
AEGYPTEN	130	-	-	-	-	7 144	1 004	-	3 464	-	-	11 742
SUDAN	-	-	-	-	-	432	-	-	-	-	-	432
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	508	-	-	-	-	-	508
SOMALIA	-	-	-	-	-	128	-	-	-	-	-	128
UGANDA	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-	24
KENIA	-	-	-	1 523	1	4 556	-	-	2 190	-	-	8 270
TANSANIA	-	-	-	-	-	267	-	-	-	-	-	267
SIMBABWE	-	-	-	-	-	362	30	-	-	-	-	392
MAURITIUS	-	-	-	-	-	826	-	-	-	-	-	826
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 728	-	-	-	-	-	6 728
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	492	-	-	-	-	-	492
AFRIKA ZUS.	895	421	-	7 861	25	32 376	1 841	-	9 358	-	-	52 777
KANADA	-	-	-	1 024	161	7 331	-	-	-	-	-	8 516
VER STAAT O	982	-	-	3 678	132	69 496	52	-	5 855	248	-	80 453
VER STAAT W	20	-	-	1 081	-	8 925	-	-	-	-	-	10 026
MEXIKO	-	-	-	113	-	1 987	-	-	-	-	-	2 100
BAHAMAS	-	-	-	80	-	151	-	-	-	-	-	231
JAMAICA	-	-	-	-	-	140	-	-	-	-	-	140
WESTINDIEN	-	-	-	396	-	588	-	-	-	-	-	984

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
KUBA	-	-	-	-	641	91	-	-	-	-	-	732
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 043	-	-	-	-	-	1 043
BRASIL IEN	-	-	-	76	-	3 971	-	-	650	-	-	4 697
PARAGUAY	-	-	-	-	-	558	-	-	-	-	-	558
URUGUAY	-	-	-	-	-	354	-	-	-	-	-	354
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 010	-	-	-	-	-	1 010
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 073	-	-	-	-	-	1 073
ECUADOR	-	-	-	-	-	372	-	-	-	-	-	372
PERU	-	-	-	-	-	473	-	-	-	-	-	473
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	197	-	-	-	-	-	197
CHILE	-	-	-	-	-	412	-	-	-	-	-	412
AMERIKA ZUS.	1 002	-	-	6 448	934	98 172	52	-	6 515	248	-	113 371
ZYPERN	-	-	-	-	167	901	-	-	655	-	-	1 723
ISRAEL	-	-	-	-	581	6 772	244	-	4 919	-	-	12 516
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 513	-	-	-	-	-	2 513
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 184	-	-	759	-	-	1 943
IRAK	-	-	-	-	-	1 386	-	-	-	-	-	1 386
IRAN	-	-	-	-	23	6 273	-	-	2	-	-	6 298
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 565	-	-	-	-	-	1 565
BAHRAIN	-	-	-	-	-	223	-	-	-	-	-	223
SAUDI-ARAB	-	-	-	6	-	4 110	-	-	-	-	-	4 116
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	443	-	-	2	-	-	445
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 565	-	-	164	-	-	1 729
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 972	-	-	-	-	-	2 972
INDIEN	-	-	-	-	-	11 695	-	-	388	-	-	12 083
SRI LANKA	-	-	-	1 263	-	3 062	-	-	920	-	-	5 245
THAILAND	-	-	-	285	-	6 637	-	-	676	-	-	7 598
MALAYSIA	-	-	-	-	-	865	-	-	-	-	-	865
SINGAPUR	-	-	-	-	-	17	4 398	-	-	-	-	4 415
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 325	-	-	-	-	-	1 325
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 649	-	-	-	-	-	1 649
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 033	-	-	-	-	-	2 033
JAPAN	1 382	-	-	680	-	6 669	-	-	-	-	-	8 731
MALEDIVEN	-	-	-	761	-	2 076	-	-	-	-	-	2 836
CHINA	-	-	-	-	-	820	-	-	-	-	-	820
ASIEN ZUS.	1 382	-	-	2 995	788	71 135	244	-	8 485	-	-	85 029
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 604	-	-	-	-	-	2 604
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 604	-	-	-	-	-	2 604
INSGESAMT	65 285	21 810	6 555	155 450	22 119	458 054	40 598	5 178	136 569	28 646	1 280	941 544

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
DDR U. BER(D)	232	-	-	557	7	331	231	-	-	-	-	1 358
FINNLAND	1 961	67	9	817	261	4 134	325	147	1 143	267	-	9 131
SCHWEDEN	2 475	219	15	3 110	111	4 457	935	329	2 074	354	-	14 079
NORWEGEN	1 770	130	20	1 270	190	1 761	359	208	2 048	155	-	7 921
DAENEMARK	2 033	199	4	2 676	178	8 157	602	212	1 251	589	-	15 898
GR BRITANN	9 531	5 072	2 221	18 769	5 333	31 998	5 444	1 349	39 612	6 286	83	125 698
IRLAND	148	38	33	894	131	907	147	35	1 002	18	-	3 353
ISLAND	60	9	7	36	20	25	15	6	32	1	-	211
NIEDERLANDE	4 305	371	802	959	56	8 391	1 440	639	4 880	1 990	11	23 844
BELGIEN	1 261	228	208	554	17	7 194	1 684	397	2 469	613	171	14 796
LUXEMBURG	166	63	36	35	20	2 595	18	38	156	58	-	3 185
FRANKREICH	4 533	1 238	927	9 213	3 151	19 859	3 971	1 231	8 273	3 151	-	55 647
SPANIEN	18 749	10 782	2 497	60 266	5 483	29 139	9 434	2 138	14 524	13 141	1 105	167 248
PORTUGAL	1 275	237	126	2 298	236	3 769	409	98	1 107	223	1	9 779
MALTA	483	50	26	43	560	2 441	28	6	1 329	52	-	5 018
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
SCHWEIZ	4 391	1 340	782	9 599	2 571	15 331	1 888	1 004	8 915	3 131	28	48 980
OESTERREICH	1 358	707	377	4 076	981	17 225	1 543	284	3 650	1 283	5	31 489
ITALIEN	3 176	1 221	565	9 419	1 510	21 215	2 940	583	7 238	2 139	-	50 006
GRIECHENLAND	1 082	322	189	2 544	302	7 108	1 289	118	3 596	613	-	17 163
TUERKEI	1 804	3 336	82	6 412	1 552	7 566	4 698	649	4 353	1 111	2	31 555
JUGOSLAWIEN	1 393	950	60	3 296	333	5 433	1 254	62	2 348	146	-	15 275
UNGARN	368	163	66	698	126	3 065	222	54	1 299	22	-	6 082
ALBANIEN	-	-	-	5	-	3	-	-	1	-	-	9
TSSCHECHOSLOW	100	44	23	264	52	1 441	66	10	169	24	-	2 193
RUMAENIEN	164	13	10	360	26	924	12	2	150	4	-	1 665
BULGARIEN	47	37	17	446	23	672	65	30	178	7	-	1 622
POLEN	77	27	20	127	499	2 336	43	23	71	5	-	3 228
SOWJETUNION	667	95	27	915	134	3 246	265	77	538	19	-	5 973

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
EUROPA ZUS.	63 699	26 958	9 149	139 648	23 859	210 726	39 337	9 729	112 406	35 402	1 406	672 319
LIBYEN	101	40	41	249	91	1 241	82	43	122	10	-	2 020
TUNESIEN	1 340	653	46	2 630	89	3 114	910	39	1 411	153	-	10 385
ALGERIEN	104	90	35	258	71	802	119	47	153	34	-	1 713
MAROKKO	608	285	23	3 896	47	1 640	68	33	1 988	25	-	8 613
MAURETANIEN	2	1	-	1	1	7	-	-	4	1	-	12
MALI	3	2	-	4	7	10	2	-	4	-	-	33
SENEGAL	13	3	-	305	5	540	8	-	15	3	-	892
GAMBIA	10	1	-	6	1	55	4	-	10	-	-	87
GUIN.-BISSAU	12	3	3	-	-	27	2	-	-	-	-	47
GUINEA	-	4	2	3	2	3	7	-	4	1	-	26
SIERRA LEONE	8	-	2	1	-	20	2	-	1	1	-	35
LIBERIA	8	2	1	21	-	12	6	1	7	-	-	58
ELFENBEINKUE	40	6	7	16	11	16	18	-	10	-	-	124
OBERVOLTA	2	1	-	-	3	3	1	-	4	-	-	14
NIGER	-	4	-	2	3	18	1	-	2	-	-	30
TSCHAD	-	-	-	-	2	1	-	-	2	-	-	5
GHANA	106	10	9	61	8	72	61	3	1	6	-	337
TOGO	19	1	3	18	8	38	13	-	67	-	-	167
BENIN	4	-	-	-	1	9	-	-	1	-	-	15
NIGERIA	274	58	52	134	57	1 330	49	23	110	25	-	2 112
KAMERUN	20	1	11	14	6	18	5	4	8	8	-	95
ZENT AF REP	1	1	-	3	8	2	-	-	1	-	-	16
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
GABUN	5	4	3	-	1	53	4	1	2	-	-	73
KONGO	4	3	5	3	-	9	-	-	1	-	-	25
ZAIRE	6	1	14	16	5	29	8	8	11	-	-	98
ANGOLA	-	1	1	2	2	34	2	-	1	1	-	44
AEGYPTEN	693	282	104	660	211	4 934	1 235	95	2 743	280	-	11 237
SUDAN	36	11	21	22	14	379	34	5	17	4	-	543
DSCHIBUTI	2	-	-	3	2	15	1	-	2	1	-	26
AETHIOPIEN	10	2	2	7	2	329	6	1	12	1	-	372
SOMALIA	9	1	3	-	1	136	4	-	4	-	-	158
UGANDA	-	2	-	4	24	3	1	-	4	2	-	40
KENIA	140	65	6	983	14	3 595	17	8	1 935	31	-	6 794
RUANDA	-	1	-	17	1	28	2	-	1	4	-	54
BURUNDI	2	-	-	5	2	6	5	-	4	-	-	24
TANSANIA	29	2	2	15	2	302	7	4	7	3	-	373
SAMBIA	8	-	1	1	1	53	3	-	6	-	-	73
MALAWI	-	-	2	4	-	6	-	-	4	-	-	16
MOSAMBIK	3	-	-	3	3	18	1	-	-	-	-	25
MADAGASKAR	8	2	-	2	1	4	2	-	10	-	-	29
REUNION	-	-	-	-	1	10	-	-	-	-	-	11
SIMBABWE	26	5	4	19	9	323	15	3	61	1	-	466
MAURITIUS	95	11	12	27	7	627	31	24	61	34	-	929
SUEDAFRIKA	512	131	131	368	110	4 174	230	102	663	82	-	6 503
SESCHELLEN	12	-	-	3	1	376	2	6	14	11	-	425
BOTSUANA	-	-	6	-	-	19	-	-	3	1	-	29
AFRIKA ZUS.	4 275	1 690	552	9 785	834	24 440	2 968	450	9 487	723	-	55 204
KANADA	429	144	109	1 194	104	5 851	290	91	726	150	-	9 088
VER STAAT D	4 247	758	532	5 315	749	56 519	2 688	773	10 090	2 288	1	83 960
VER STAAT W	988	189	119	907	164	7 610	571	187	1 439	401	-	12 575
MEXIKO	180	86	11	355	57	1 647	70	30	318	64	-	2 818
GUATEMALA	19	6	2	18	10	1	2	1	3	3	-	65
HONDURAS	2	-	1	3	-	17	1	-	2	-	-	26
BAHAMAS	13	1	2	92	2	103	2	-	74	-	-	289
BELIZE	-	1	-	6	-	1	-	-	1	-	-	9
EL SALVADOR	-	-	2	2	1	8	-	-	-	-	-	13
NICARAGUA	3	-	-	5	-	13	-	4	4	1	-	30
COSTA RICA	12	5	3	6	1	7	2	-	7	2	-	45
PANAMA	18	5	13	8	1	5	1	2	4	-	-	57
JAMAICA	20	7	2	16	-	192	7	1	9	5	-	259
HAITI	3	-	1	-	-	9	3	-	2	-	-	18
WESTINDIEN	35	11	3	356	5	628	7	-	14	2	-	1 061
GUADELOUPE	15	-	-	5	2	11	2	1	14	22	-	72
ARUBA	4	-	1	4	-	-	-	-	1	-	-	11
CURACAO	9	-	-	3	-	5	5	4	1	-	-	27
DOMINIK REP	9	1	1	9	-	38	2	-	3	3	-	66
TRINID.U.TOB	16	3	-	12	4	5	1	-	8	-	-	49
KUBA	3	-	1	59	798	56	1	5	7	-	-	930
VENEZUELA	64	22	2	35	5	590	27	6	49	11	-	811
GUYANA	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2
SURINAM	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
BRASIL IEN	381	90	46	461	89	3 117	181	62	748	120	-	5 295
PARAGUAY	6	3	-	2	-	311	10	4	19	-	-	355
URUGUAY	27	2	-	9	6	170	14	3	12	6	-	249
ARGENTINIEN	98	32	29	62	27	825	50	21	107	36	-	1 287
KOLUMBIEN	47	26	11	22	18	802	25	10	34	16	-	1 011
ECUADOR	31	5	6	17	9	230	12	5	13	10	-	338
PERU	60	26	4	26	5	709	16	5	34	17	-	902
BOLIVIEN	26	5	5	14	1	208	5	4	12	4	-	284
CHILE	72	8	15	25	6	300	17	10	202	5	-	660
AMERIKA ZUS.	6 838	1 436	921	9 049	2 064	79 988	4 014	1 229	13 957	3 166	1	122 663

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
ZYPERN	286	77	24	107	188	924	11	17	637	76	-	2 347	
LIBANON	4	3	1	8	-	29	4	2	2	3	-	56	
ISRAEL	830	185	54	399	872	6 197	481	33	5 202	626	-	14 879	
JORDANIEN	150	39	13	59	29	2 595	38	5	186	53	-	3 167	
SYRIEN	61	31	8	112	55	995	21	18	439	36	-	1 776	
IRAK	55	72	44	177	72	1 207	78	28	110	6	-	1 845	
IRAN	360	68	31	172	109	3 321	75	40	197	127	-	4 500	
KUWAIT	76	21	79	89	31	1 295	47	49	130	15	-	1 832	
BAHRAIN	35	3	19	18	5	328	12	3	29	-	-	452	
KATAR	7	9	3	10	20	20	12	-	7	1	-	89	
SAUDI-ARAB	251	122	84	386	118	3 209	211	89	396	63	-	4 929	
NORDJEMEN	8	7	4	11	9	373	2	2	9	3	-	426	
SUEDJEMEN	7	1	-	2	-	-	2	1	-	-	-	14	
OMAN	8	8	6	26	17	16	7	2	13	-	-	103	
V. A. EMIRATE	287	29	30	213	31	1 193	44	15	293	18	-	2 153	
PAKISTAN	81	14	19	66	25	2 018	38	15	62	32	-	2 370	
BANGLADESCH	2	5	-	5	2	37	-	2	6	1	-	60	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	7	2	-	1	-	-	10	
INDIEN	257	71	39	274	66	7 453	115	78	533	185	-	9 071	
NEPAL	2	2	-	4	-	192	2	-	4	2	-	208	
SRI LANKA	170	40	13	664	10	2 540	87	9	1 511	13	-	5 057	
BIRMA	1	3	4	-	3	17	2	-	13	-	-	43	
THAILAND	330	60	48	796	28	4 222	46	12	1 053	82	-	6 577	
LAOS	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
VIETNAM	-	1	-	-	-	10	-	-	1	-	-	12	
MALAYSIA	78	12	23	41	18	409	25	14	35	1	-	656	
SINGAPUR	243	42	70	100	22	3 028	86	19	188	42	-	3 840	
INDONESIEN	133	32	34	93	18	1 027	40	36	120	27	-	1 560	
PHILIPPINEN	100	17	31	40	10	1 352	33	6	55	14	-	1 668	
HONGKONG	267	60	32	185	52	1 274	92	39	186	44	-	2 231	
TAIWAN	69	10	11	58	14	121	16	21	24	-	-	344	
JAPAN	2 858	105	35	1 608	133	6 880	274	121	865	278	-	13 157	
MALEDIVEN	-	1	-	766	-	1 241	-	-	-	-	-	2 008	
SUEDKOREA	77	27	11	264	63	211	65	27	88	64	-	897	
NORDKOREA	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9	
CHINA	87	26	5	82	12	741	56	55	71	38	-	1 173	
ASIEN ZUS.	7 180	1 203	775	6 835	2 033	54 502	2 024	758	12 467	1 850	-	89 627	
AUSTRALIEN	212	56	46	117	44	1 651	75	32	162	29	-	2 424	
NEUSEELAND	25	2	1	19	6	11	1	3	25	1	-	94	
OZEANIEN AM	-	-	1	-	-	3	5	-	-	-	-	9	
OZEANIEN BR	2	2	-	-	-	1	2	-	2	-	-	9	
NEUKALEDON	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-	4	
POLYNES FR	-	-	-	3	-	16	-	-	1	-	-	20	
PAPUA-NEUGUJ	6	3	-	1	-	1	-	-	2	2	-	15	
AUSTR.-OZ.ZUS.	245	63	49	140	50	1 683	83	35	195	32	-	2 575	
INSGESAMT	82 237	31 350	11 446	165 457	28 840	371 339	48 426	12 201	148 512	41 173	1 407	942 388	

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND ES	-	-	-	3	-	1	-	-	609	-	-	609	
DAR. HEL	-	-	-	-	-	-	-	-	609	-	-	609	
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	615	-	-	615	
DAR. GOT	-	-	-	-	-	-	-	-	540	-	-	540	
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 097	-	-	1 097	
DAR. OSL	-	-	-	-	-	-	-	-	975	-	-	975	
GR BRITANN	937	735	-	738	-	952	697	-	29 429	1 624	-	35 112	
DAR. LON	937	613	-	738	-	952	697	-	17 844	1 624	-	23 405	
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 337	-	-	1 337	
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	4 096	-	-	4 096	
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	1 251	-	-	1 251	
BRS	-	-	-	-	-	-	-	-	806	-	-	806	
*GB	-	122	-	-	-	-	-	-	4 095	-	-	4 217	
IRLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	310	-	-	310	
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	394	227	-	621	
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	-	394	227	-	621	
SPANIEN	16 060	10 156	2 058	55 290	4 550	16 361	7 807	1 557	11 892	12 463	1 104	139 398	
DAR. PMI	5 593	3 325	1 248	14 187	1 590	4 237	2 213	609	2 432	4 281	680	40 505	
AGP	601	-	-	5 065	172	1 125	-	-	-	517	-	7 480	
*K1	1 527	1 250	-	6 616	355	2 380	1 277	-	2 024	2 074	100	17 603	
IBZ	-	-	-	1 230	-	-	-	-	-	86	-	1 316	
LPA	4 776	3 525	810	16 323	1 147	4 680	2 300	1 048	3 919	2 965	324	42 017	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1984

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DAR. TCI	3 563	2 056	-	9 509	1 186	3 739	2 017	-	3 517	2 441	-	28 028
DAR. ALC	-	-	-	1 778	-	-	-	-	-	-	-	1 778
DAR. *SP	-	-	-	582	-	-	-	-	-	89	-	671
PORTUGAL	772	75	-	1 243	-	30	-	-	592	85	-	2 797
DAR. FAO	636	-	-	284	-	-	-	-	-	85	-	1 005
DAR. FNC	136	75	-	837	-	30	-	-	590	-	-	1 668
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	131	-	-	131
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	89	-	-	327	-	416
ITALIEN	557	12	-	384	-	264	-	-	418	621	-	2 256
DAR. ROM	298	12	-	124	-	62	-	-	289	105	-	891
DAR. NAP	259	-	-	43	-	60	-	-	-	290	-	652
GRIECHENLAND	295	77	-	45	-	-	-	-	864	368	-	1 649
DAR. ATH	295	77	-	45	-	-	-	-	864	285	-	1 566
TUERKEI	-	-	-	225	-	-	-	-	-	-	-	225
JUGOSLAWIEN	500	387	-	508	143	533	165	-	211	-	-	2 447
DAR. DBV	490	344	-	508	143	464	165	-	211	-	-	2 325
UNGARN	132	-	-	-	-	-	-	-	72	-	-	204
TSCHECHOSLOW	-	-	-	76	-	-	-	-	-	-	-	76
RUMAENIEN	130	-	-	269	-	296	-	-	-	-	-	695
DAR. BUH	130	-	-	269	-	296	-	-	-	-	-	695
BULGARIEN	-	-	-	288	-	-	-	-	-	-	-	288
POLEN	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	208
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	145	-	-	158	-	-	303
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	26
EUROPA ZUS.	19 383	11 442	2 058	59 066	4 693	18 789	8 784	1 657	46 792	15 715	1 104	189 483
TUNESIEN	1 166	574	-	2 035	-	1 435	837	-	1 006	-	-	7 053
DAR. DJE	400	-	-	719	-	486	-	-	382	-	-	1 987
DAR. MIR	766	574	-	1 316	-	949	837	-	624	-	-	5 066
MAROKKO	438	232	-	3 566	-	225	-	-	1 829	-	-	6 290
DAR. AGA	438	232	-	3 566	-	225	-	-	1 829	-	-	6 290
SENEGAL	-	-	-	287	-	509	-	-	-	-	-	796
DAR. DKR	-	-	-	287	-	509	-	-	-	-	-	796
AEGYPTEN	89	53	-	90	-	56	1 043	-	314	-	-	1 645
DAR. CAI	89	53	-	90	-	56	442	-	314	-	-	1 044
DAR. LXR	-	-	-	-	-	-	601	-	-	-	-	601
KENIA	-	-	-	922	-	2 711	-	-	1 875	-	-	5 508
DAR. MBA	-	-	-	922	-	2 711	-	-	1 875	-	-	5 508
AFRIKA ZUS.	1 693	859	-	6 900	-	4 936	1 880	-	5 024	-	-	21 292
MEXIKO	-	-	-	160	-	445	-	-	-	-	-	605
DAR. MEX	-	-	-	160	-	445	-	-	-	-	-	605
BAHAMAS	-	-	-	83	-	88	-	-	-	-	-	171
DAR. NAS	-	-	-	83	-	88	-	-	-	-	-	171
WESTINDIEN	-	-	-	349	-	500	-	-	-	-	-	949
DAR. UVF	-	-	-	245	-	420	-	-	-	-	-	665
DAR. BGI	-	-	-	104	-	180	-	-	-	-	-	284
KUBA	-	-	-	-	798	-	-	-	-	-	-	798
DAR. HAV	-	-	-	-	798	-	-	-	-	-	-	798
BRASILIEN	-	-	-	263	-	-	-	-	436	-	-	699
DAR. REC	-	-	-	263	-	-	-	-	436	-	-	699
AMERIKA ZUS.	-	-	-	855	798	1 133	-	-	436	-	-	3 222
ZYPERN	165	53	-	64	-	-	-	-	293	-	-	575
DAR. *ZY	165	53	-	64	-	-	-	-	293	-	-	575
ISRAEL	277	85	-	84	350	1 573	280	-	3 435	115	-	6 199
DAR. TLV	220	61	-	84	350	1 573	280	-	3 087	115	-	5 770
DAR. *IA	57	24	-	-	-	-	-	-	348	-	-	429
V. A. EMIRATE	106	5	-	-	-	168	-	-	78	-	-	357
DAR. SHJ	106	5	-	-	-	168	-	-	78	-	-	357
INDIEN	25	5	-	4	-	-	-	-	184	-	-	218
DAR. DEL	25	5	-	4	-	-	-	-	184	-	-	218
SRI LANKA	-	-	-	611	-	1 559	-	-	1 368	-	-	3 538
DAR. CMB	-	-	-	611	-	1 559	-	-	1 368	-	-	3 538
THAILAND	-	-	-	519	-	1 604	-	-	707	-	-	2 830
DAR. BKK	-	-	-	519	-	1 604	-	-	707	-	-	2 830
MALEDIVEN	-	-	-	764	-	1 241	-	-	-	-	-	2 005
DAR. MLE	-	-	-	764	-	1 241	-	-	-	-	-	2 005
ASIEN ZUS.	573	148	-	2 046	350	6 145	280	-	6 065	115	-	15 722
INSGESAMT	21 649	12 449	2 058	68 867	5 841	31 003	10 944	1 657	58 317	15 830	1 104	229 719

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr März 1984

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis März 1984	Januar bis März 1983	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	27 168,6	23 168,8	24 071,1	70 947,3	61 137,0	+ 16,0
Empfang ...	22 104,2	19 943,9	20 761,7	60 827,7	53 662,3	+ 13,4
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	9 155,3	7 990,0	9 397,4	25 118,5	23 885,7	+ 5,2
ohne Umladungen ...	4 010,1	3 566,2	3 136,6	10 780,6	8 560,7	+ 25,9
Gesamtverkehr ...	62 438,2	54 668,9	57 366,8	167 674,2	147 245,7	+ 13,9
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	8 192,9	7 948,3	8 351,2	23 425,4	21 515,9	+ 8,9
And. Nahrungsmittel	1 736,3	1 437,6	1 104,6	4 629,9	3 091,3	+ 49,8
Feste min. Brennst.	0,4	0,2	0,1	0,6	0,3	x
Mineralölerzgn. u.ä.	23,9	11,5	27,0	50,5	74,9	- 32,6
Erze, Metallabfälle	4,9	9,5	2,4	22,7	8,4	x
Eisen, NE-Metalle	247,0	235,3	258,0	747,8	721,8	+ 3,6
Steine u. Erden	409,9	278,9	151,5	924,1	293,1	x
Düngemittel	0,8	0,3	0,6	2,0	12,3	- 83,7
Chem. Erzeugnisse	3 314,1	2 927,4	2 562,1	8 757,3	6 825,7	+ 28,3
And. Halb- u. Fertigerz.	26 076,6	22 553,9	24 920,2	69 170,3	63 437,8	+ 9,0
Bes. Transportgüter	18 421,2	15 699,8	16 852,3	49 163,2	42 703,5	+ 15,1
Zusammen ...	58 428,1	51 102,7	54 230,2	156 893,6	138 685,0	+ 13,1
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	14,0	15,6	15,4	14,9	15,5	
And. Nahrungsmittel	3,0	2,8	2,0	3,0	2,2	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,7	0,5	0,3	0,6	0,2	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,7	5,7	4,7	5,6	4,9	
And. Halb- u. Fertigerz.	44,6	44,1	46,0	44,1	45,7	
Bes. Transportgüter	31,5	30,7	31,1	31,3	30,8	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	3 748,2	3 981,1	3 879,9	11 353,8	10 652,9	+ 6,6
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 754,6	1 526,5	1 977,0	4 585,3	5 548,1	- 17,4
Elektroerzgn. (931)	4 074,2	3 884,9	4 219,4	11 551,2	11 061,2	+ 4,4
Büromaschinen (T.a. 939)	974,0	860,6	1 124,9	2 653,2	2 825,9	- 6,1
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 638,9	4 823,5	4 905,5	14 693,6	12 397,9	+ 18,5
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 928,8	1 683,2	1 698,5	5 195,2	4 383,4	+ 18,5
Bekleidung (T.a. 963)	4 244,7	3 036,9	3 405,6	10 089,8	7 991,6	+ 26,3
Druckereierzgn. (974)	1 990,7	1 788,1	1 897,1	5 507,7	5 159,9	+ 6,7
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	688,4	565,3	674,2	1 777,7	1 657,7	+ 7,2
Sammelgüter u.a. (999)	18 321,3	15 615,0	16 717,7	48 859,7	42 326,8	+ 15,4
Übrige Güter	15 064,3	13 337,6	13 730,4	40 626,4	34 679,6	+ 17,1
Zusammen ...	58 428,1	51 102,7	54 230,2	156 893,6	138 685,0	+ 13,1
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	6,4	7,8	7,2	7,2	7,7	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,0	3,0	3,6	2,9	4,0	
Elektroerzgn. (931)	7,0	7,6	7,8	7,4	8,0	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,7	1,7	2,1	1,7	2,0	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	9,7	9,4	9,0	9,4	8,9	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,3	3,3	3,1	3,3	3,2	
Bekleidung (T.a. 963)	7,3	5,9	6,3	6,4	5,8	
Druckereierzgn. (974)	3,4	3,5	3,5	3,5	3,7	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2	
Sammelgüter u.a. (999)	31,3	30,6	30,8	31,1	30,5	
Übrige Güter	25,8	26,1	25,3	25,9	25,0	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1984

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFORDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ BEFORDERG. DAR. IN	
					INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	
00	LEBENDE TIERE	986,8	24,0	1 010,8	33,8	1 044,6	890,9	1 710,9	1 433,9
01	GETREIDE	0,0	2,5	2,5	4,1	6,6	0,0	33,6	1,3
02	KARTOFFELN	0,1	1,5	1,6	0,9	2,5	0,5	2,5	0,5
03	FRUECHTE, GEMUESE	22,6	2 219,4	2 242,0	538,0	2 780,0	1 535,0	8 753,3	4 918,1
04	TEXTILE ROHSTOFFE	9,8	1,2	11,0	5,1	16,1	7,3	34,9	17,3
05	HOLZ UND KORK	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,0	2,1	0,2
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	172,1	3 729,8	3 901,9	440,4	4 342,3	3 101,8	12 887,9	9 022,0
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. ZUS	1 192,2	5 978,4	7 170,6	1 022,3	8 192,9	5 536,5	23 425,4	15 393,2
11	ZUCKER	0,0	42,3	42,3	0,0	42,4	42,3	44,1	43,6
12	GETRAENKE	138,7	87,6	226,3	7,4	233,7	103,5	499,7	116,8
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	487,4	32,1	519,5	56,5	576,0	168,4	1 686,7	493,3
14	FRUECHTE, EIER, MILCH	494,8	185,4	680,3	158,2	838,5	521,3	2 258,7	1 218,6
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	20,3	11,9	32,2	10,8	43,0	6,6	128,2	18,9
17	FUTTERMITTEL	0,1	0,5	0,6	0,0	0,6	0,0	3,8	0,3
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	1,5	0,3	1,8	0,4	2,2	0,4	8,7	2,6
	AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 142,9	360,1	1 503,1	233,3	1 736,3	842,5	4 629,9	1 894,1
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	-	0,4	0,4	-	0,4	-	0,4	-
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	0,2	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
	FESTE MIN. BRENNST. ZUS	-	0,4	0,4	-	0,4	-	0,6	0,0
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,7	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,7	0,5	1,2	0,8	2,1	0,4	5,5	1,3
33	NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,4	0,4	0,8	5,5	6,3	5,1	9,0	6,8
34	MINERALOELERZGN. ANG.	5,3	4,1	9,4	6,2	15,6	4,9	35,2	8,4
	MINERALOELERZGN. U. AE. ZUS	6,4	5,0	11,4	12,6	23,9	10,4	50,5	16,6
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	5,2	5,2
45	NE-METALLERZE	4,7	0,2	4,9	-	4,9	1,2	12,6	3,0
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	5,0	-
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	4,7	0,2	4,9	-	4,9	1,2	22,7	8,1
51	ROHEISEN, -STAHL	0,2	0,0	0,2	0,1	0,3	0,0	2,9	0,4
52	STAHLHALBZEUG	17,0	5,9	22,8	11,6	34,4	14,9	98,9	52,6
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	1,4	1,5	2,8	0,0	2,8	1,4	10,2	3,3
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	3,8	0,3	4,1	0,7	4,8	1,9	9,2	2,6
55	ROHRE, GIESSERIERZGN.	28,6	7,9	36,5	5,6	42,1	19,9	130,1	61,3
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	95,0	32,9	127,9	34,7	162,6	62,6	496,6	203,2
	EISEN, NE-METALLE ZUS	145,9	48,4	194,4	52,7	247,0	100,7	747,8	323,4
61	SAND, KIES, BIMS, TON	323,9	0,1	324,0	1,0	325,0	167,6	643,0	262,8
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,0	0,1	0,1	0,4	0,5	0,0	0,8	0,1
63	AND. STEINE U. ERDEN	22,7	5,5	28,2	12,6	40,8	20,8	91,2	35,2
64	ZEMENT, KALK	0,6	0,1	0,7	-	0,7	-	6,9	2,0
65	GIPS	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	0,2	-
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	25,5	1,4	26,9	15,8	42,7	25,9	182,0	115,7
	STEINE U. ERDEN ZUS	372,8	7,3	380,1	29,8	409,9	214,3	924,1	416,9
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
72	CHEM. DUENGEMITTEL	0,2	0,5	0,7	0,1	0,8	0,6	2,0	0,6
	DUENGEMITTEL ZUS	0,2	0,5	0,7	0,1	0,8	0,6	2,0	0,6
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	165,9	24,7	180,6	31,7	212,3	164,8	695,1	556,5
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	0,1	0,1	-	0,5	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,5	-	0,5	0,4	0,9	-	1,3	0,2
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	2 037,1	532,4	2 569,5	531,3	3 100,8	1 652,0	8 060,3	3 916,9
	CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 193,5	557,1	2 750,6	563,6	3 314,1	1 816,8	8 757,3	4 473,7
91	FAHRZEUGE	1 588,7	436,8	2 025,5	280,9	2 306,4	1 356,9	6 096,7	3 230,3
92	LANDMASCHINEN	11,3	3,3	14,5	6,9	21,4	10,8	89,5	56,9
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	7 024,6	2 131,3	9 155,9	1 666,7	10 822,6	4 913,8	29 291,4	13 313,5
94	EBM-WAREN U. A.	425,9	120,1	546,0	124,0	670,0	333,6	1 992,5	976,8
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	136,7	39,1	175,9	27,4	203,3	112,9	467,2	204,7
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	1 146,7	4 106,1	5 252,8	1 898,1	7 151,0	3 024,2	18 017,1	7 381,7
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 617,2	1 452,3	4 069,5	832,4	4 901,9	1 923,1	13 215,9	5 118,9
	AND. HALB-U. FERTIGERZ. ZUS	12 951,2	8 289,0	21 240,1	4 836,5	26 076,6	11 675,2	69 170,3	30 282,8
	BES. TRANSPORTGUETER ZUS	9 158,7	6 857,9	16 016,6	2 404,6	18 421,2	8 855,9	49 163,2	23 421,8
	ZUSAMMEN	27 168,6	22 104,2	49 272,8	9 155,3	58 428,1	29 054,2	156 893,6	76 231,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					4 010,1	1 763,2	10 780,6	4 810,6
	INSGESAMT	27 168,6	22 104,2	49 272,8	9 155,3	62 438,2	30 817,4	167 674,2	81 041,9

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1984

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	22,8	5,9	28,7	2,4	31,0	4,5	79,1	44,0
	RINDVIEH	737,4	-	737,4	-	737,4	697,5	953,3	911,7
	SCHAFE, ZIEGEN	0,1	0,2	0,3	1,3	1,6	0,2	2,0	0,2
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLUEGEL	170,7	0,7	171,3	5,6	176,9	146,2	428,4	368,2
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	1,8	-	1,8	-	1,8	-	16,0	-
	ZOOTIERE	54,1	17,2	71,3	24,6	95,9	43,5	232,0	109,8
011	WEIZEN, MENCHKORN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
012	GERSTE	-	0,5	0,5	-	0,5	-	0,5	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
015	MAIS	-	2,0	2,0	2,8	4,9	-	25,9	1,2
016	REIS	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0
019	SONST. GETREIDE	-	-	-	1,3	1,3	-	6,7	0,1
020	KARTOFFELN	0,1	1,5	1,6	0,9	2,5	0,5	2,5	0,5
031	ZITRUSFRUECHTE	1,1	12,0	13,1	15,3	28,4	-	137,9	1,3
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	9,1	684,8	693,9	348,8	1 042,8	307,0	3 497,0	937,9
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	12,3	1 522,6	1 534,9	173,9	1 708,8	1 228,9	5 118,3	3 979,0
041	WOLLE, TIERHAARE	3,8	0,1	3,9	0,2	4,0	2,6	10,6	6,9
042	BAUMWOLLE	0,4	1,2	1,6	4,8	6,4	0,3	7,5	0,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	5,5	-	5,5	-	5,5	4,4	10,1	4,4
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	-	0,1	0,2	0,2	-	6,6	5,7
049	LUMPEN U. AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,2	-	0,2	0,0	0,3	-	0,3	-
056	AND. BEARB. HOLZ	0,4	-	0,4	-	0,4	0,0	1,4	0,2
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	-
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	22,0	0,2	22,1	0,2	22,4	5,2	28,2	7,2
	PELZFELLE, ROH	28,7	77,3	106,0	33,0	138,9	72,0	399,4	173,5
	ABFAELLE	0,3	0,7	1,0	-	1,0	0,7	5,6	4,0
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	2,2	2,0
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	47,3	3 413,5	3 460,8	287,5	3 748,2	2 894,8	11 353,8	8 553,9
	NATURDAERME	2,7	32,5	35,2	24,6	59,8	2,8	161,5	7,4
	UEBR. ROHSTOFFE	71,2	205,5	276,7	95,0	371,7	126,1	937,2	274,0
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	42,3	42,3	0,0	42,3	42,3	44,0	43,6
113	MELASSE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
121	MOST, WEIN	55,5	2,7	58,2	2,7	60,8	14,6	201,6	22,4
122	BIER	39,4	0,4	39,8	0,9	40,8	2,6	99,2	2,9
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	22,5	83,3	105,8	2,5	108,3	85,0	147,5	88,1
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	21,3	1,2	22,5	1,3	23,8	1,3	51,4	3,4
131	KAFFEE	5,3	1,0	6,4	2,6	9,0	4,9	27,2	13,6
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	4,2	0,7	4,9	0,4	5,3	1,9	15,3	3,9
133	TEE, GEWUERZE	6,1	9,0	15,1	0,5	15,7	10,5	80,7	27,4
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	38,0	0,6	38,6	1,0	39,6	38,1	45,0	42,6
135	TABAKWAREN	362,5	7,3	369,7	7,9	377,6	80,0	1 133,2	288,6
136	ZUCKERWAREN, HONIG	5,7	1,3	7,0	2,5	9,5	1,7	24,0	5,2
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	65,5	12,2	77,7	41,6	119,3	31,3	361,2	112,0
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	174,2	20,3	194,5	21,2	215,7	180,6	613,6	464,5
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	6,2	135,5	141,8	120,6	262,4	54,1	798,0	95,5
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,7	1,5	2,1	0,0	2,2	0,0	11,7	0,0
144	MILCHERZGN.	20,5	6,2	26,7	2,9	29,6	9,6	62,5	16,6
145	AND. SPEISEFETTE	0,6	0,0	0,6	0,1	0,7	0,0	2,1	0,1
146	EIER	270,4	16,7	287,1	6,3	293,4	263,8	698,5	624,0
147	AND. FLEISCHWAREN	10,7	3,0	13,7	4,3	17,9	6,4	37,8	9,2
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	11,6	2,2	13,7	2,8	16,5	6,8	34,5	7,8
151	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,4	0,0	0,4	-	0,4	-	0,9	0,0
152	MALZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0
153	SONST. GETREIDEERZGN.	11,3	1,8	13,1	0,6	13,7	2,3	43,1	7,1
154	OBSTERZGN.	2,2	9,5	11,7	4,4	15,2	1,0	48,8	1,8
155	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
156	AND. GEMESEERZGN.	6,2	0,5	6,7	5,7	12,4	3,3	34,9	10,0
157	HOPFEN	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,3	-
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,4	-
172	DELKUCHEN U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
179	SONST. FUTTERMittel	0,1	0,5	0,6	0,0	0,6	0,0	3,4	0,3
181	OElsaATEN-FRUECHTE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	1,2
182	SONST. OELE, FETTE	1,5	0,3	1,8	0,4	2,2	0,4	7,5	1,4
211	STEINKOEHLE	-	0,4	0,4	-	0,4	-	0,4	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	0,2	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1984

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN			
233	BRAUNKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,7	-
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,6	0,4	0,9	0,8	1,7	0,4	3,8	1,2
323	AND. KRAFTSTOFFE	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	1,5	0,2
325	DIESELÖL, L. HEIZÖL	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-
327	SCHWERES HEIZÖL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,4	0,4	0,8	5,5	6,3	5,1	9,0	6,8
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	4,2	4,0	8,2	3,9	12,1	4,9	28,6	8,4
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
349	AND. MINERALÖLERZGN.	1,1	0,1	1,2	2,3	3,6	-	6,5	0,0
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	5,2	5,2
451	NE-METALLABFÄLLE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	1,5	0,0
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	4,7	-	4,7	-	4,7	1,2	10,9	3,0
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-METALLERZE	0,0	0,2	0,2	-	0,2	-	0,2	-
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	-	-	-	-	-	4,1	-
463	SONST. EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,9	-
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	0,1	0,1	-	2,3	0,4
513	FERROLEG. ANG.	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
515	ROHSTAHL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,5	-
523	SONST. STAHLHALBZEUG	17,0	5,9	22,8	11,6	34,4	14,9	98,9	52,6
532	WARM GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,5	-
536	SONST. EISENDRAHT	0,2	0,1	0,3	-	0,3	0,2	6,3	1,8
537	SCHIENENBERBAUMAT.	1,1	1,4	2,5	0,0	2,6	1,1	3,4	1,4
542	GEW. STAHLBLECHE	1,4	-	1,4	-	1,4	1,1	4,9	1,7
543	SONST. STAHLBLECHE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	-
545	WARM GEW. BANDSTAHL	2,2	0,1	2,4	-	2,4	0,1	2,5	0,2
546	SONST. BANDSTAHL	0,2	0,1	0,3	0,7	1,0	0,7	1,4	0,7
551	ROHRE U.AE.	25,2	4,4	29,6	5,6	35,2	17,1	103,0	46,6
552	GISSEREIERZGN. U.AE.	3,4	3,5	6,9	-	6,9	2,8	27,1	14,7
561	KUPFER, -LEG.	1,0	0,0	1,0	0,5	1,5	0,8	23,8	9,8
562	ALUMINIUM, -LEG.	26,7	1,5	28,2	1,1	29,3	24,9	76,1	58,6
563	BLEI, -LEG.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-
564	ZINK, -LEG.	0,3	-	0,3	0,1	0,4	0,1	0,5	0,1
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER, PLATIN	3,6	18,5	22,1	24,2	46,3	0,7	138,1	2,5
	AND. NE-METALLE	1,5	2,9	4,4	4,9	9,3	2,1	59,6	31,5
568	NE-METALLHALBZEUG	62,0	9,9	71,9	3,9	75,8	34,1	198,2	100,8
611	INDUSTRIESAND	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
612	AND. SAND U. KIES	-	0,1	0,1	-	0,1	-	2,0	-
613	BIMSSAND, -KIES	2,2	-	2,2	-	2,2	-	2,4	0,1
614	LEHM, TON	-	-	-	1,0	1,0	1,0	1,4	1,0
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	321,7	-	321,7	-	321,7	166,5	637,2	261,7
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,0	0,1	0,1	0,4	0,5	0,0	0,8	0,1
631	ZERKLEINERTE STEINE	3,0	-	3,0	-	3,0	0,2	5,1	1,0
632	NATURWERKSTEINE	2,7	1,1	3,7	2,3	6,1	3,5	16,9	8,3
634	KREIDE	-	-	-	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
639	SONST. ROHMINERALIEN	17,1	4,4	21,5	8,4	29,9	18,2	67,3	26,0
641	ZEMENT	0,6	0,1	0,7	-	0,7	-	6,9	2,0
650	GIPS	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	0,2	-
691	STEINERZGN.	11,8	0,4	12,2	14,0	26,2	22,8	110,6	77,9
692	KERAM. BAUSTOFFE	13,7	1,0	14,7	1,8	16,5	3,1	71,4	37,9
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
724	STICKSTOFFDUENGER	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,2	0,6	0,7	0,1	0,8	0,6	2,0	0,6
812	AETZNATRON	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE	14,9	0,6	15,5	1,3	16,9	10,6	331,4	312,4
	ORG. GRUNDSTOFFE	105,6	0,0	105,6	0,1	105,6	104,1	123,3	113,0
	RADIOAKTIVE STOFFE	35,6	24,1	59,6	30,2	89,8	60,0	240,3	131,1
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
839	TEER, PECH U.AE.	-	-	-	0,1	0,1	-	0,5	-
841	ZELLSTOFF	0,6	-	0,6	0,4	0,9	-	1,3	0,2
891	KUNSTSTOFFE	102,0	25,5	127,4	15,9	143,3	64,9	477,6	219,0

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR MAERZ 1984

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GÜETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
892	FARBEN, GERBSTOFFE	113,9	9,4	123,3	8,7	132,0	100,9	216,6	137,5
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE.								
	PHARMAZ. ERZG.	349,9	182,4	532,3	227,9	760,1	341,9	2 043,8	816,2
	REINIGUNGSM. U. AE.	49,5	15,0	64,5	14,2	78,7	28,8	228,9	82,5
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	4,8	0,6	5,4	4,3	9,7	0,7	32,1	3,9
895	STAERKE, KLEBER	6,9	5,5	12,5	4,5	17,0	7,6	41,7	15,9
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 410,1	294,1	1 704,2	255,9	1 960,0	1 107,2	5 019,5	2 641,0
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 314,9	300,3	1 615,3	139,4	1 754,6	1 182,0	4 585,3	2 590,8
	LUFTFAHRZEUGE	99,3	105,9	205,2	79,9	285,1	117,7	783,7	328,1
	WASSERFAHRZEUGE	158,5	26,4	184,9	59,1	244,0	79,1	656,9	187,8
	SONST. FAHRZEUGE	15,9	4,2	20,1	2,5	22,6	8,2	70,7	23,5
920	LANDMASCHINEN	11,3	3,3	14,5	6,9	21,4	10,8	89,5	56,9
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	74,6	151,2	225,8	52,1	277,9	99,3	717,1	253,6
	DRAHT, KABEL, ISOL.	50,5	8,9	59,5	3,9	63,3	39,9	195,5	124,6
	NACHRICHTENGERAETE	174,1	83,2	257,3	144,8	402,2	222,9	1 223,8	675,4
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	45,7	1,1	46,8	1,9	48,8	8,1	129,2	59,7
	ELEKTROMED. APPARATE	53,5	15,1	68,6	9,8	78,4	38,3	244,0	116,7
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 896,5	916,6	2 813,0	390,5	3 203,6	1 540,4	9 041,6	4 289,8
939	SONST. MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	319,6	357,4	676,9	297,1	974,0	378,5	2 653,2	1 091,2
	MET. BEARB. MASCHIN.	1,6	-	1,6	0,0	1,6	1,0	3,9	1,5
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	26,1	9,3	35,5	11,0	46,5	19,1	100,4	49,0
	FLUGZEUGMOTOREN	7,2	19,2	26,4	15,8	43,2	24,8	109,2	69,0
	SONST. N. EL. MOTOREN	24,9	13,3	38,2	6,2	44,4	13,1	179,9	87,5
	SONST. N. EL. MASCH. AN	4 350,3	556,1	4 906,4	732,5	5 638,9	2 528,2	14 693,6	6 495,4
941	BAUTEILE A. METALL	40,4	2,8	43,2	34,1	77,3	49,1	245,8	124,9
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	15,7	9,4	25,0	11,6	36,6	13,4	97,2	35,1
	NAEGEL, SCHRAUBEN	22,2	5,9	28,1	0,5	28,6	17,3	71,7	39,2
	WERKZEUGE	125,5	35,8	161,3	32,8	194,1	75,7	540,6	195,3
	SCHNEIDWAREN	33,2	2,1	35,4	3,3	38,6	13,0	125,9	46,1
	UEBR. EBM-WAREN	189,0	64,1	253,1	41,8	294,8	165,1	911,4	536,4
951	GLAS	9,2	1,3	10,5	4,1	14,5	6,0	31,1	12,3
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	61,5	13,8	75,3	8,0	83,3	44,5	197,3	79,1
	FEINKERAM. ERZGN.	53,5	13,2	66,7	7,1	73,7	64,4	151,6	95,3
	PERLEN, EDELSTEINE	4,0	9,3	13,3	5,6	18,9	2,3	47,7	4,9
	SONST. MIN. ERZGN.	8,6	1,5	10,2	2,6	12,7	5,7	39,6	13,0
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	45,7	219,4	265,1	151,5	416,6	185,4	1 321,8	561,5
	ZUGER, PELZFELLE	20,2	35,1	55,3	30,2	85,6	17,9	207,2	45,4
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	49,1	355,1	404,2	183,8	588,0	212,0	1 441,5	493,6
	GEWEBE	164,3	95,0	259,3	57,0	316,3	127,2	985,2	466,7
	GARNE, GEWEBE U. AE.	452,0	421,7	873,8	150,8	1 024,5	373,1	2 768,5	955,5
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	319,2	2 802,2	3 121,4	1 123,4	4 244,7	1 956,1	10 089,8	4 478,6
	SCHUHE	83,0	140,4	223,4	177,6	401,0	127,2	980,3	299,2
	REISEARTIKEL	13,2	37,3	50,4	23,8	74,3	25,3	222,9	81,2
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	65,7	20,9	86,7	9,3	96,0	39,3	257,6	104,5
972	PAPIER, PAPPE	43,7	3,8	47,4	3,3	50,7	25,0	151,6	86,3
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	104,3	8,7	112,9	10,0	122,9	74,2	363,6	193,9
974	DRUCKEREIERZGN.	1 087,2	643,5	1 730,7	260,0	1 990,7	742,9	5 507,7	2 085,3
975	MOEBEL	81,7	5,1	86,8	13,8	100,7	43,9	281,9	137,1
976	HOLZ-U. KORKWAREN	27,0	6,2	33,2	10,3	43,5	22,1	108,5	60,9
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN.	373,0	203,4	576,3	112,1	688,4	294,7	1 777,7	702,4
	FOTOCHEM. ERZGN.	15,9	2,7	18,7	0,6	19,2	8,2	93,3	37,1
	KINOFILME	64,4	49,9	114,3	26,0	140,4	44,7	361,7	85,0
	UHREN	43,6	36,4	80,0	43,5	123,5	41,7	339,7	115,1
	MUSIKINSTRUMENTE	56,7	36,3	93,0	22,4	115,4	32,7	343,8	83,7
	SPORTART., SPIELWAR.	77,6	62,6	140,2	52,1	192,3	67,2	572,5	186,9
	KUNSTGEGENSTAENDE	6,9	12,4	19,3	6,3	25,6	10,4	86,6	33,7
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	7,3	14,2	21,5	10,2	31,7	12,5	72,9	20,4

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1984

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPfang			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	SONST. FERTIGWAREN	562,2	346,2	908,4	252,5	1 161,0	463,7	2 896,8	1 186,7
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	22,5	6,7	29,1	2,8	32,0	21,8	48,0	26,4
992	GEBR. BAUGERAETE U.A.	2,9	1,3	4,2	0,2	4,4	2,1	12,5	5,4
993	UMZUGSGUT	9,5	9,8	19,2	23,2	42,4	11,6	196,4	49,9
994	GOLD, MÜNZEN	7,3	11,4	18,7	2,4	21,2	0,1	46,6	1,3
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	66,1	46,7	114,8	147,2	262,0	33,2	758,3	118,3
	GESCHENKARTIKEL	5,1	2,6	7,7	4,8	12,5	0,7	43,2	5,6
	PERS. EFFEKTE	134,5	135,4	269,9	287,5	557,4	163,4	1 583,9	417,7
	BEHAELTERSENDUNGEN	6,1	3,6	9,7	2,1	11,8	5,3	21,8	9,9
	WARENPROBEN	34,5	48,9	83,4	37,8	121,2	20,9	347,1	61,9
	SONST. SAMMELGUT	4 540,3	4 605,2	9 145,4	1 702,6	10 848,1	5 008,1	28 107,2	12 801,9
	TRANSPORTGÜTER ANG	3 402,6	1 600,3	5 002,9	149,2	5 152,1	3 061,3	13 740,0	8 298,6
	Dienstgut	925,4	386,0	1 311,5	44,8	1 356,2	527,3	4 258,2	1 625,0
	ZUSAMMEN	27 168,6	22 104,2	49 272,8	9 155,3	58 428,1	29 054,2	156 893,6	76 231,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					4 010,1	1 763,2	10 780,6	4 810,6
	INSGESAMT	27 168,6	22 104,2	49 272,8	9 155,3	62 438,2	30 817,4	167 674,2	81 041,9

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR MAERZ 1984

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTS-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB		
				DUS	CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	33,7	9,1	480,6	6,0	3,1	18,1	31,8	0,9	583,3	0,0
HANNOVER	-	-	0,1	-	-	140,3	1,7	-	0,9	12,9	-	156,0	-
BREMEN	-	0,1	-	-	-	110,4	0,2	-	0,4	1,1	-	112,2	-
DUESSELDORF	36,0	-	-	-	-	321,8	28,8	10,5	79,0	94,2	0,0	570,5	3,0
KOELN/BONN	20,6	-	-	-	-	72,3	2,7	4,7	11,6	36,3	-	148,2	-
FRANKFURT	785,1	276,4	221,7	486,9	215,5	-	346,1	174,1	470,4	206,2	0,0	3 182,4	69,7
STUTTGART	18,9	4,2	3,0	15,4	7,3	145,6	-	-	10,6	37,5	0,1	242,5	0,0
NUERNBERG	3,0	-	-	4,9	1,0	68,7	-	-	-	7,0	-	84,6	-
MUENCHEN	62,5	31,5	5,5	37,7	41,1	183,1	10,5	-	-	29,7	-	401,8	0,0
BERLIN(WEST)	27,8	20,9	1,4	21,4	7,6	62,0	8,0	3,8	21,3	-	-	164,3	14,5
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	0,2	-	0,4	0,1
INSGESAMT	954,0	333,1	231,8	599,9	281,6	1 574,9	404,2	196,2	612,4	456,9	1,0	5 646,0	87,4
DARUNTER IN FRACHTERN	22,9	0,0	-	-	0,0	17,6	-	0,0	0,4	46,5	0,0	87,4	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB		
				DUS	CGN	FRA	STR						
FINNLAND	10,9	-	-	8,7	-	176,5	-	-	-	-	-	196,2	77,5
SCHWEDEN	9,2	-	-	21,1	-	362,8	-	-	11,3	-	-	404,3	293,3
NORWEGEN	7,7	-	-	11,1	-	146,0	-	-	-	-	-	164,8	94,1
DAENEMARK	19,4	4,8	-	29,7	1,5	501,5	22,3	-	12,9	-	-	592,0	377,0
GR BRITANN	108,4	27,5	12,6	241,6	27,0	1 791,5	95,2	-	111,4	30,9	120,2	2 566,5	1 007,6
IRLAND	-	-	-	53,0	-	193,4	-	-	0,1	-	-	246,6	146,5
NIEDERLANDE	40,9	0,1	3,4	7,0	-	171,5	20,8	-	33,7	10,8	-	288,1	-
BELGIEN	4,7	-	-	0,0	-	120,5	70,4	-	83,1	1,1	-	279,8	1,1
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	6,3	-
FRANKREICH	19,6	-	-	33,2	9,6	310,6	7,3	-	48,0	13,7	-	442,1	10,0
SPANIEN	1,7	0,1	-	39,5	24,2	870,3	7,2	-	17,5	-	-	960,5	563,8
PORTUGAL	-	-	-	2,2	-	172,3	0,2	-	-	-	-	174,7	48,1
MALTA	0,7	-	-	-	1,0	18,4	-	-	9,7	-	-	29,8	-
SCHWEIZ	49,9	1,1	2,0	42,1	40,8	392,5	52,4	-	56,0	6,9	-	643,7	-
OESTERREICH	10,1	-	-	35,1	-	504,8	3,2	-	31,1	-	-	584,4	1,4
ITALIEN	6,6	-	-	26,3	20,2	937,6	10,1	-	35,2	-	-	1 035,9	325,6
GRIECHENLAND	-	-	-	42,9	-	307,0	23,7	-	15,3	-	-	388,9	-
TUERKEI	-	-	-	8,2	-	317,6	0,8	-	21,0	-	-	347,5	107,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	4,4	-	149,9	-	-	13,6	-	-	167,9	44,5
UNGARN	-	-	-	4,8	-	78,9	-	-	3,6	-	-	87,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	46,7	-	-	-	-	-	46,7	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	28,9	-	-	0,6	-	-	29,5	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	47,6	-	-	7,6	-	-	55,2	-
POLEN	-	-	-	-	1,0	47,6	-	-	-	-	-	48,6	-
SOWJETUNION	8,8	-	-	0,0	-	107,0	-	-	3,2	-	-	119,1	20,7
EUROPA ZUS.	298,6	33,7	18,0	611,0	125,4	7 807,6	313,5	-	514,8	63,5	120,2	9 906,3	3 138,6
LIBYEN	-	-	-	-	-	271,8	-	-	-	-	-	271,8	238,1
TUNESIEN	-	-	-	3,9	-	66,5	-	-	1,7	-	-	72,0	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	144,1	-	-	-	-	-	144,1	120,7
MAROKKO	-	-	-	3,9	-	31,1	-	-	-	-	-	35,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	9,6	-	-	-	-	-	9,6	9,6
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
NIGERIA	-	-	-	-	38,7	81,3	-	-	-	-	-	119,9	38,7
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	488,4	-	170,9	163,0	-	-	822,3	477,8
SUDAN	-	-	-	37,7	-	166,5	-	-	-	-	-	204,2	183,5
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	247,6	-	-	-	-	-	247,6	216,0
SOMALIA	-	-	-	-	-	58,1	-	-	-	-	-	58,1	44,1
UGANDA	-	-	-	-	14,1	9,6	-	-	-	-	-	23,7	9,6
KENIA	-	-	-	-	-	214,9	-	-	-	-	-	214,9	173,5
TANSANIA	-	-	-	-	-	50,2	-	-	-	-	-	50,2	31,4
SIMBABWE	-	-	-	-	-	20,8	-	-	-	-	-	20,8	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	987,5	-	-	-	-	-	987,5	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	45,4	52,7	2 854,0	-	170,9	164,6	-	-	3 287,6	1 543,1
KANADA	-	-	-	358,2	0,6	712,9	-	-	-	-	-	1 071,6	142,3
VER STAAT O	86,8	-	-	172,5	199,0	8 829,3	1,1	-	348,2	0,1	-	9 637,0	4 823,8
VER STAAT W	1,3	-	-	0,0	-	903,0	-	-	-	-	-	904,3	59,7
MEXIKO	-	-	-	-	-	121,0	-	-	-	-	-	121,0	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	212,6	-	-	-	-	-	212,6	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	550,3	-	-	-	-	-	550,3	73,9
PARAGUAY	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	34,8	-	-	-	-	-	34,8	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	156,4	-	-	-	-	-	156,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1984

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	273,1	-	-	-	-	-	-	273,1	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	27,8	-	-	-	-	-	-	27,8	-
PERU	-	-	-	-	-	114,3	-	-	-	-	-	-	114,3	22,4
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	72,6	-	-	-	-	-	-	72,6	-
CHILE	-	-	-	-	-	103,2	-	-	-	-	-	-	103,2	-
AMERIKA ZUS.	88,1	-	-	530,7	199,6	12 123,0	1,1	-	348,2	0,1	-	-	13 290,8	5 122,2
ZYPERN	-	-	-	-	36,3	53,9	-	-	0,7	-	-	-	91,0	36,2
LIBANON	-	-	-	-	-	432,0	-	-	-	-	-	-	432,0	432,0
ISRAEL	-	-	-	-	2 220,8	742,7	-	-	8,0	-	-	-	2 971,5	2 706,1
JORDANIEN	-	-	-	-	-	111,7	-	-	-	-	-	-	111,7	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	31,1	-	-	31,7	-	-	-	111,7	-
IRAK	-	-	-	-	-	164,2	-	-	-	-	-	-	164,2	-
IRAN	-	-	-	-	27,5	853,1	-	-	25,1	-	-	-	905,6	722,7
KUWAIT	-	413,6	-	-	-	279,2	-	-	-	-	-	-	692,8	604,5
BAHRAIN	-	-	-	-	-	140,0	-	-	-	-	-	-	140,0	128,8
KATAR	-	-	-	-	-	72,2	-	-	-	-	-	-	72,2	72,2
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	320,0	1 352,8	-	-	-	-	-	-	1 672,9	1 485,4
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	102,0	-	-	-	-	-	-	102,0	89,3
OMAN	-	-	-	-	-	136,8	-	-	-	-	-	-	136,8	136,8
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	640,8	3,2	-	-	-	-	-	644,0	522,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	350,8	-	-	-	-	-	-	350,8	181,6
INDIEN	-	-	-	-	-	591,6	-	-	-	-	-	-	591,6	321,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	66,7	-	-	-	-	-	-	66,7	-
THAILAND	-	-	-	-	-	233,4	-	-	-	-	-	-	233,4	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	124,8	-	-	-	-	-	-	124,8	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	344,2	-	-	-	-	-	-	344,2	10,9
INDONESIEN	-	-	-	-	-	125,4	-	-	-	-	-	-	125,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	176,7	-	-	-	-	-	-	176,7	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	736,3	-	-	-	-	-	-	736,3	623,6
JAPAN	84,6	-	-	17,7	-	1 222,5	-	-	-	-	-	-	1 324,7	742,8
SUEDKOREA	-	-	-	-	-	123,3	-	-	-	-	-	-	123,3	123,3
CHINA	-	-	-	-	-	57,8	-	-	-	-	-	-	57,8	-
ASIEN ZUS.	84,6	413,6	-	17,7	2 604,7	9 265,9	3,2	-	65,5	-	-	-	12 455,1	8 940,4
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	311,2	-	-	-	-	-	-	311,2	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	311,2	-	-	-	-	-	-	311,2	-
INSGESAMT	471,2	447,2	18,0	1 204,8	2 982,4	32 361,6	317,9	170,9	1 093,1	63,6	120,2	39 251,0	18 744,2	
DARUNTER IN FRACHTERN	2,1	413,6	-	156,9	2 859,6	14 876,8	-	157,1	153,9	4,0	120,2	18 744,2	-	

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB	
FINNLAND	12,0	-	-	3,7	-	106,0	-	-	-	-	-	-	121,7	53,6
SCHWEDEN	10,5	-	-	16,0	-	444,2	-	-	1,9	-	-	-	472,5	427,7
NORWEGEN	9,8	-	-	1,5	-	85,5	-	-	0,9	-	-	-	97,7	66,6
DAENEMARK	24,9	3,5	-	26,7	0,3	416,0	9,1	-	8,0	-	-	-	488,6	329,9
GR BRITANN	60,5	22,9	13,1	210,1	36,1	1 402,7	30,0	7,3	58,8	36,5	0,1	1 878,2	1 105,0	
IRLAND	-	-	-	13,0	-	128,4	-	-	1,7	-	-	-	143,2	104,7
ISLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	-	-	13,0	13,0
NIEDERLANDE	68,7	1,1	5,5	14,0	-	176,2	17,0	-	63,8	11,4	-	-	357,8	0,2
BELGIEN	3,1	-	-	1,0	-	67,8	32,4	-	38,6	0,4	-	-	143,5	1,1
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	7,0	-
FRANKREICH	59,5	-	0,1	74,9	6,9	374,3	19,4	-	46,9	33,6	-	-	615,6	11,8
SPANIEN	-	0,2	-	60,1	4,7	738,5	6,3	-	14,8	-	-	-	824,5	473,4
PORTUGAL	-	-	15,9	3,5	-	217,9	1,4	-	-	-	-	-	238,7	59,2
MALTA	1,2	-	-	-	2,2	13,8	-	-	5,6	-	-	-	22,8	-
SCHWEIZ	54,0	-	0,0	126,7	35,8	438,2	73,6	-	116,5	8,6	-	-	853,6	0,1
OESTERREICH	2,2	-	-	16,2	-	261,1	2,2	-	23,4	-	-	-	304,1	-
ITALIEN	13,4	-	-	75,6	8,8	922,5	29,8	-	88,4	-	-	1 138,5	312,4	
GRIECHENLAND	-	-	-	96,3	-	329,9	38,8	-	66,0	-	-	-	531,0	11,5
TUERKEI	-	-	-	28,1	-	671,9	-	-	52,9	-	-	-	652,9	297,5
JUGOSLAWIEN	0,0	-	-	0,2	-	211,9	-	-	26,4	-	-	-	238,5	49,0
UNGARN	-	-	-	1,6	-	69,4	-	-	8,2	-	-	-	79,2	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,9	-	-	-	-	-	-	13,9	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	6,0	-	-	0,1	-	-	-	6,1	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	86,2	-	-	0,0	-	-	-	86,2	-
POLEN	-	-	-	-	0,7	20,2	-	-	-	-	-	-	20,8	-
SOWJETUNION	1,5	-	-	0,2	-	30,8	-	-	0,7	-	-	-	33,2	1,1
EUROPA ZUS.	321,3	27,7	34,7	768,6	95,4	7 140,4	260,0	7,3	623,5	103,5	0,1	9 382,6	3 317,8	

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR MAERZ 1984

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	AUSLADUNG											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	TONNEN													
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB			
				CGN	FRA	STR								
LIBYEN	-	-	-	-	-	11,5	-	-	-	-	-	-	11,5	8,7
TUNESIEN	-	-	-	2,2	-	63,8	-	-	0,3	-	-	-	66,4	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	-	11,2	8,9
MAROKKO	-	-	-	8,1	-	61,5	-	-	-	-	-	-	69,6	-
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	1,4	-
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	199,8	-	2,4	7,9	-	-	-	210,1	76,0
SUDAN	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	-	8,4	2,2
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	31,2	-	-	-	-	-	-	31,2	15,1
SOMALIA	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	-	8,4	-
UGANDA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
KENIA	-	-	-	-	-	948,3	-	-	-	-	-	-	948,3	447,7
SIMBABWE	-	-	-	-	-	24,8	-	-	-	-	-	-	24,8	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	20,3	-	-	-	-	-	-	20,3	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	461,5	-	-	-	-	-	-	461,5	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	-	4,1	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	10,3	0,1	1 856,5	-	2,4	8,1	-	-	-	1 877,5	557,6
KANADA	-	-	-	168,1	-	338,6	-	-	-	-	-	-	506,8	82,2
VER STAAT O	5,6	34,0	-	109,8	194,3	5 871,4	7,8	-	202,4	17,7	-	-	6 443,0	3 287,7
VER STAAT W	0,0	-	-	-	-	203,7	-	-	-	-	-	-	203,7	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	153,1	-	-	-	-	-	-	153,1	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-
KUBA	-	-	-	-	-	11,7	-	-	-	-	-	-	11,7	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	23,4	-	-	-	-	-	-	23,4	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	610,4	-	-	-	-	-	-	610,4	123,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	5,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	57,2	-	-	-	-	-	-	57,2	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	44,3	-	-	-	-	-	-	44,3	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	309,7	-	-	-	-	-	-	309,7	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	24,2	-	-	-	-	-	-	24,2	-
PERU	-	-	-	-	-	88,1	-	-	-	-	-	-	88,1	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	15,1	-	-	-	-	-	-	15,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	101,6	-	-	-	-	-	-	101,6	-
AMERIKA ZUS.	5,7	34,0	-	277,9	194,3	7 857,6	7,8	-	202,4	17,7	-	-	8 597,3	3 493,2
ZYPERN	-	-	-	-	0,0	57,0	-	-	0,2	-	-	-	57,2	25,0
LIBANON	-	-	-	-	-	306,7	-	-	-	-	-	-	306,7	306,7
ISRAEL	-	-	-	-	3 694,4	459,7	-	-	32,8	-	-	-	4 186,8	3 894,0
JORDANIEN	-	-	-	-	-	30,7	-	-	-	-	-	-	30,7	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	40,8	-	-	33,5	-	-	-	74,3	-
IRAK	-	-	-	-	-	73,1	-	-	-	-	-	-	73,1	-
IRAN	-	-	-	-	-	198,1	-	-	-	-	-	-	198,1	128,2
KUWAIT	-	-	-	-	-	234,0	-	-	-	-	-	-	234,0	145,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	213,1	-	-	7,0	-	-	-	220,1	109,2
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	4,0	-
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	26,9	-	-	-	-	-	-	26,9	15,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	444,1	-	-	-	-	-	-	444,1	141,7
INDIEN	-	-	-	-	-	1 238,0	-	-	-	-	-	-	1 238,0	730,3
NEPAL	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-
SRI LANKA	-	-	-	-	-	40,0	-	-	-	-	-	-	40,0	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	-	-	-	-	-	365,5	-	-	28,2	-	-	-	393,7	28,2
MALAYSIA	-	-	-	-	-	109,1	-	-	-	-	-	-	109,1	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	315,2	-	-	-	-	-	-	315,2	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	62,0	-	-	-	-	-	-	62,0	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	117,7	-	-	-	-	-	-	117,7	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 788,9	-	-	-	-	-	-	1 788,9	1 690,4
JAPAN	121,2	-	-	56,2	-	1 252,4	-	-	-	-	-	-	1 429,8	813,5
SÜDKOREA	-	-	-	-	-	93,6	-	-	-	-	-	-	93,6	93,6
CHINA	-	-	-	-	-	23,4	-	-	-	-	-	-	23,4	-
ASIEN ZUS.	121,2	-	-	56,2	3 694,4	7 494,4	-	-	101,6	-	-	-	11 467,9	8 121,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	64,1	-	-	-	-	-	-	64,1	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	64,1	-	-	-	-	-	-	64,1	-
INSGESAMT	448,2	61,7	34,7	1 113,0	3 984,1	24 413,0	267,8	9,7	935,7	121,2	0,1	-	31 389,3	15 489,6
DARUNTER IN FRACHTERN	3,2	36,0	15,9	193,4	3 881,2	11 292,7	-	2,4	35,6	29,0	0,1	-	15 489,6	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR MAERZ 1984

5.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	6,7	1,9	0,7	13,3	3,1	85,2	5,3	1,8	3,8	0,5	-	122,3
SCHWEDEN	9,8	5,0	1,2	35,1	9,1	152,2	46,8	8,8	17,0	1,6	-	286,7
NORWEGEN	7,1	2,6	1,0	16,8	3,5	70,2	13,3	2,1	7,0	0,5	-	124,0
DAENEMARK	6,2	1,8	1,3	9,6	3,4	86,8	8,8	1,9	5,3	1,2	-	126,1
GR BRITANN	75,7	21,8	11,2	210,5	23,2	542,5	55,6	3,7	78,5	22,4	120,2	1 166,5
IRLAND	2,7	1,4	0,8	12,7	0,3	50,9	1,2	0,7	2,6	0,8	-	74,2
ISLAND	1,0	1,4	0,1	1,4	0,6	6,1	1,5	0,0	0,7	0,1	-	13,0
NIEDERLANDE	10,8	0,2	0,4	3,6	0,4	14,8	5,9	0,0	6,6	1,5	-	44,2
BELGIEN	5,1	0,2	0,3	0,3	1,1	23,2	5,2	0,5	9,4	1,4	-	46,6
LUXEMBURG	0,1	-	-	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,6	0,0	-	1,4
FRANKREICH	23,9	3,3	1,4	26,2	8,4	93,5	18,2	4,4	48,3	4,8	0,0	232,5
SPANIEN	23,5	29,7	3,4	43,5	34,3	413,7	24,0	7,4	35,3	1,5	-	616,3
PORTUGAL	3,9	2,8	1,1	5,8	1,2	70,5	3,2	1,1	4,3	0,0	-	93,9
MALTA	1,8	0,4	0,1	1,2	2,0	16,1	1,5	0,3	6,3	0,1	-	30,0
GIBRALTAR	0,0	-	-	0,0	-	0,6	-	-	0,0	-	-	0,6
SCHWEIZ	28,8	1,3	0,8	18,3	8,9	83,8	13,1	0,5	19,1	5,0	-	179,6
OESTERREICH	11,2	2,3	0,8	27,7	1,2	87,9	4,9	1,1	16,0	1,9	0,2	155,4
ITALIEN	30,7	5,9	3,3	34,8	14,3	241,3	17,9	7,6	39,9	0,9	-	396,5
GRIECHENLAND	10,1	3,7	0,9	32,6	4,0	128,6	18,5	2,3	14,1	0,7	-	215,4
TUERKEI	16,5	3,7	4,5	18,9	2,5	117,1	6,9	1,8	18,4	1,6	0,0	191,9
JUGOSLAWIEN	3,1	1,3	0,4	6,6	3,0	60,2	3,5	1,6	11,5	0,0	-	91,4
UNGARN	2,2	1,1	0,0	7,1	4,8	41,2	1,8	3,1	3,0	0,0	-	64,4
ALBANIEN	-	0,2	0,2	-	-	0,6	0,2	0,0	0,0	-	-	1,0
TSSCHECHOSLOW	1,0	0,2	0,2	0,9	1,2	13,8	1,1	0,0	1,0	-	-	19,3
RUMAENIEN	0,3	0,1	0,1	0,6	1,0	9,9	0,2	0,1	1,3	-	0,0	13,5
BULGARIEN	1,3	0,3	0,1	1,5	0,4	20,3	1,2	3,5	4,2	-	-	32,8
POLEN	1,2	0,8	0,6	0,7	1,9	13,4	0,5	0,5	1,0	0,0	-	20,6
SOWJETUNION	3,5	0,2	0,4	6,6	0,9	68,9	1,3	0,9	5,8	-	-	88,6
EUROPA ZUS.	289,2	93,7	35,3	536,3	134,8	2 514,0	261,8	55,9	360,9	46,5	120,6	4 449,0
LIBYEN	3,0	0,6	0,9	4,0	1,1	177,5	1,6	0,3	3,2	-	-	192,2
TUNESIEN	2,9	1,6	0,5	6,9	0,4	44,9	5,4	4,1	3,6	0,2	-	70,3
ALGERIEN	4,1	1,3	0,1	2,1	0,7	105,1	5,6	0,1	7,5	0,1	-	126,8
MAROKKO	0,7	0,2	0,1	5,5	0,8	19,5	1,7	0,1	0,6	0,1	0,0	29,3
MAURETANIEN	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
MALI	-	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,3
SENEGAL	0,2	0,0	-	0,3	0,2	0,3	0,3	-	0,3	-	-	1,6
GAMBIA	0,0	-	0,4	0,1	0,0	0,9	0,0	-	0,0	0,1	-	1,6
GUIN -BISSAU	0,2	0,6	-	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,9
GUINEA	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	1,9	-	-	2,0
SIERRA LEONE	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0	-	0,0	0,1	-	1,0
LIBERIA	0,5	0,0	0,0	4,5	0,1	0,9	0,3	-	0,2	-	-	6,4
ELFENBEINKUE	0,4	-	0,1	0,0	0,2	2,7	0,5	0,0	0,8	0,0	-	4,7
OBERVOLTA	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,2
NIGER	0,0	-	-	-	0,1	0,4	-	-	-	0,0	-	0,5
GHANA	0,4	0,0	1,7	0,1	0,3	4,8	0,1	-	0,1	0,3	-	7,7
TOGO	0,3	-	0,0	-	0,0	1,0	-	-	0,0	0,0	-	1,4
BENIN	-	-	0,0	-	0,1	0,2	-	0,0	0,1	-	-	0,4
NIGERIA	5,8	0,4	-	0,1	39,9	26,5	0,1	0,0	0,4	0,0	-	73,1
KAMERUN	0,4	0,1	-	-	0,2	0,9	0,3	-	2,8	0,1	-	4,8
ZENT AF REP	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
AEGU-GUINEA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,8	0,0	-	-	-	-	0,9
KONGO	0,0	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,2
ZAIRE	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,7	0,2	-	17,0	0,0	-	18,4
ANGOLA	0,2	0,0	0,1	0,0	0,2	0,4	-	-	0,4	0,0	-	1,3
AEGYPTEN	10,6	2,6	0,6	7,9	5,3	337,0	9,0	174,9	149,4	0,2	-	697,5
SUDAN	0,4	0,3	-	38,1	0,8	156,3	0,0	0,0	0,1	0,0	-	196,1
DSCHIBUTI	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,1
AETHIOPIEN	4,7	0,0	1,5	0,1	1,1	96,0	0,2	0,3	1,2	-	-	105,1
SOMALIA	0,9	-	0,0	0,1	0,2	39,0	0,0	-	0,0	0,0	-	40,2
UGANDA	-	-	-	-	13,4	5,9	1,4	-	0,0	-	-	20,6
KENIA	0,6	0,0	0,1	0,5	0,5	160,5	0,0	0,1	1,2	0,5	-	164,1
RUANDA	-	-	-	-	-	0,2	0,3	-	0,0	-	-	0,5
BURUNDI	-	-	-	0,1	-	0,4	0,8	-	0,0	-	-	1,3
TANSANIA	1,2	0,0	0,1	0,3	0,7	25,6	0,1	0,0	0,2	-	-	28,4
SAMBIA	14,5	0,0	0,0	1,7	0,2	6,2	0,8	-	0,1	0,1	-	23,7
MALAWI	0,1	-	-	0,2	0,0	1,2	-	-	0,0	0,1	-	1,6
MOSAMBIK	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,2
MADAGASKAR	0,0	-	-	0,2	0,1	0,1	-	-	0,0	0,2	-	0,7
REUNION	0,0	-	-	0,1	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
SIMBABWE	1,6	0,1	-	0,2	0,7	14,6	0,4	0,0	0,2	0,3	-	18,2
MAURITIUS	0,3	-	0,0	0,0	0,0	3,2	-	0,0	0,0	0,0	-	3,6
SUEDAFRIKA	9,8	6,2	2,9	57,2	10,1	581,4	15,4	15,0	40,6	1,0	-	739,6
SESCHELLEN	0,0	-	0,1	-	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,4
BOTSUANA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	64,3	14,3	9,2	130,4	77,9	1 817,0	44,8	195,0	231,9	3,6	0,0	2 588,4
KANADA	20,4	11,9	3,7	279,3	19,5	483,8	19,6	2,2	16,5	2,4	0,0	829,4
VER STAAT O	225,0	58,0	39,6	308,1	228,8	4 953,3	212,6	48,6	455,4	21,3	-	6 550,6
VER STAAT W	18,2	6,3	3,1	40,2	2,9	674,8	23,9	5,7	35,6	6,6	-	717,3
MEXIKO	4,0	0,5	0,1	10,1	0,8	84,0	5,8	0,2	2,5	0,0	-	108,2
GUATEMALA	0,2	-	0,1	0,4	-	2,9	0,5	-	0,0	-	-	4,1
HONDURAS	0,1	-	0,0	0,1	-	0,9	0,6	-	0,1	0,0	-	1,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR MAERZ 1984

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND												INSGESAMT
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA								
BAHAMAS	0,3	0,0	-	0,3	-	0,3	-	0,5	-	0,5	-	-	1,8
BELIZE	0,0	0,0	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
EL SALVADOR	0,7	0,0	0,3	1,3	0,1	1,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	3,6
NICARAGUA	0,0	0,3	0,0	0,4	0,3	0,9	0,0	-	-	0,1	-	-	2,1
COSTA RICA	0,5	0,1	0,0	0,4	-	1,2	0,9	0,1	0,6	0,1	-	-	3,9
PANAMA	2,8	-	0,0	0,0	-	2,3	0,5	-	0,7	-	-	-	5,5
JAMAICA	0,2	0,6	0,0	0,1	0,1	0,6	0,1	-	0,6	-	-	-	2,2
HAITI	0,1	-	-	0,1	-	0,1	0,2	-	-	-	1,5	-	1,8
WESTINDIEN	0,7	0,0	0,6	0,7	0,4	1,0	0,2	-	0,2	0,0	-	-	3,7
GUADELOUPE	0,2	0,0	-	0,1	-	0,2	-	-	1,2	0,1	-	-	1,7
ARUBA	0,3	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	0,3
CURACAO	0,3	-	-	-	-	0,7	0,0	-	0,3	-	0,1	-	1,4
DOMINIK REP.	0,8	0,1	0,1	0,2	0,1	2,1	0,1	0,6	0,0	-	-	-	4,1
TRINID. U. TOB.	0,4	0,8	0,1	0,6	0,1	0,5	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,7
KUBA	1,6	0,4	0,2	2,1	0,2	10,8	0,5	0,7	0,2	0,1	-	-	16,7
VENEZUELA	34,1	3,0	1,4	2,2	3,3	155,9	1,3	0,0	18,7	0,1	-	-	220,0
GUYANA	0,1	-	-	0,1	-	0,5	0,0	-	-	-	-	-	0,7
SURINAM	0,1	-	0,0	0,1	-	0,7	0,1	-	0,0	-	-	-	0,9
GUAYANA FR.	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BRASIL IEN	18,2	0,5	2,3	1,7	3,2	322,3	0,5	2,0	1,6	1,6	1,6	-	353,8
PARAGUAY	0,7	-	0,2	0,0	0,0	9,6	1,2	0,0	0,4	-	-	-	12,3
URUGUAY	5,8	-	-	1,3	1,1	25,0	1,7	0,2	0,3	0,0	-	-	35,4
ARGENTINIEN	6,3	0,3	0,6	7,1	15,4	100,2	3,6	2,9	2,1	0,0	-	-	138,4
KOLUMBIEN	46,4	2,4	0,8	2,5	1,7	135,6	6,7	0,9	2,2	0,1	-	-	199,3
ECUADOR	1,4	0,2	0,2	1,5	0,8	9,7	1,0	0,1	0,4	0,1	-	-	15,4
PERU	4,5	0,4	1,0	3,2	1,2	45,0	0,9	-	0,3	-	-	-	56,5
BOLIVIEN	2,1	0,3	0,5	2,2	1,0	18,8	0,2	0,0	0,1	-	-	-	25,2
CHILE	6,1	0,1	1,2	0,6	2,0	51,4	0,5	0,2	1,7	0,2	-	-	63,7
AMERIKA ZUS.	402,6	86,3	55,9	667,1	282,9	6 966,2	283,8	64,4	542,2	34,4	0,0	-	9 385,8
ZYPERN	0,9	2,5	0,9	3,5	36,7	24,2	0,9	0,3	2,3	0,0	-	-	72,3
LIBANON	0,0	-	-	-	-	5,5	-	-	-	-	-	-	5,5
ISRAEL	3,1	2,2	0,7	6,7	2 225,4	691,8	7,3	0,9	8,5	1,1	-	-	2 947,7
JORDANIEN	3,3	1,7	0,7	1,3	10,0	32,7	0,7	0,9	2,7	0,0	-	-	54,0
SYRIEN	3,0	0,6	0,1	1,1	1,1	12,7	3,6	0,1	28,5	0,1	-	-	50,7
IRAK	6,1	3,0	0,5	6,4	1,6	119,3	2,3	0,4	3,5	1,0	-	-	144,1
IRAN	46,1	7,0	1,8	12,2	31,8	606,0	5,7	4,8	33,6	1,5	-	-	750,3
KUWAIT	13,1	415,3	8,9	5,2	9,9	152,3	6,8	0,5	5,0	0,8	-	-	617,9
BAHRAIN	0,6	0,3	0,4	1,9	0,8	108,1	1,5	0,0	0,9	0,1	-	-	114,5
KATAR	0,3	0,5	0,3	1,6	0,4	50,8	0,5	0,0	1,1	2,3	-	-	57,9
SAUDI-ARAB	178,8	25,1	15,8	42,1	370,7	599,3	30,5	17,8	111,2	0,6	-	-	1 392,8
NORDJEMEN	0,4	0,4	0,0	0,0	0,3	89,0	0,1	-	0,0	-	-	-	90,4
SUEDJEMEN	0,1	0,0	-	-	0,1	0,9	0,0	-	0,0	-	-	-	1,0
OMAN	2,3	0,8	0,1	0,5	0,3	111,0	0,4	0,1	2,8	0,1	-	-	118,4
V. A. EMIRATE	6,4	0,9	3,5	3,3	1,3	526,0	5,2	1,1	2,2	0,2	-	-	550,2
PAKISTAN	10,8	1,6	0,7	7,5	1,6	147,3	1,4	0,8	4,6	0,4	-	-	176,7
BANGLADESCH	2,0	0,1	-	0,3	0,0	7,9	0,3	-	0,4	0,0	-	-	10,9
AFGHANISTAN	0,5	0,1	-	-	0,2	5,3	-	0,0	-	-	-	-	6,0
INDIEN	13,1	0,9	1,9	15,4	3,7	403,2	4,0	0,8	4,8	0,9	-	-	448,7
NEPAL	0,0	-	-	-	0,1	2,0	0,0	-	0,0	-	-	-	2,2
SRI LANKA	0,2	0,0	0,1	0,2	0,4	47,1	8,7	0,1	7,3	0,0	-	-	64,1
BIRMA	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	6,5	0,2	-	0,1	-	-	-	7,0
THAILAND	1,4	0,2	0,1	2,3	0,5	90,4	2,8	0,1	1,6	-	-	-	99,4
LAOS	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,1	-	-	0,1	0,1	0,4	-	-	-	0,0	-	-	0,7
MALAYSIA	0,6	0,1	0,0	0,4	0,3	130,1	1,3	0,1	15,1	0,0	-	-	147,9
SINGAPUR	6,6	5,2	1,0	5,2	1,2	256,5	4,6	0,2	5,1	0,2	-	-	285,9
INDONESIEN	2,7	0,0	0,0	0,8	0,6	67,2	0,5	0,0	1,7	0,1	-	-	73,6
PHILIPPINIEN	8,7	0,0	0,8	1,8	3,5	71,2	3,7	0,5	0,7	0,0	-	-	90,8
HONGKONG	12,1	10,4	2,5	5,5	2,2	385,4	2,7	2,0	11,6	0,3	-	-	434,7
TAIWAN	3,3	0,3	0,0	0,4	0,0	27,0	1,2	0,0	2,3	0,1	-	-	34,6
JAPAN	68,6	10,0	0,4	42,9	10,6	943,8	22,5	3,6	25,8	1,9	-	-	1 130,1
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	-	0,2
SUEDKOREA	9,2	1,9	0,7	0,6	3,8	98,0	9,5	9,3	6,2	2,4	-	-	141,6
NORDKOREA	-	0,0	-	-	-	0,3	0,0	-	-	-	-	-	0,3
CHINA	4,6	0,3	0,3	2,5	3,0	37,5	0,8	0,3	0,6	0,7	-	-	50,7
ASIEN ZUS.	409,1	491,4	43,6	171,7	2 722,2	5 857,1	129,6	44,4	290,1	14,8	-	-	10 173,9
AUSTRALIEN	2,4	0,3	0,4	2,2	1,0	510,9	3,0	0,3	4,8	0,8	-	-	526,1
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,0	1,3	0,4	42,7	0,2	-	0,1	0,0	-	-	44,8
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR.	0,0	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
VANUATU	0,1	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	2,8	0,3	0,4	3,6	1,4	553,8	3,2	0,3	4,9	0,8	-	-	571,5
INSGESAMT	1 168,0	666,1	144,4	1 509,0	3 219,1	17 708,1	723,2	360,0	1 430,0	100,1	120,6	-	27 168,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 QUETERVERKEHR MAERZ 1984

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDIEFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		EMPFANG											
		TONNEN											
		NACH ENDDIEFLUGPLATZ										INSGESAMT	
VON HERKUNFTS- LAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND		12,1	0,9	0,1	5,6	0,8	23,1	5,9	1,0	2,6	0,4	-	52,5
SCHWEDEN		8,7	3,6	2,8	24,7	4,1	27,8	8,5	4,5	7,1	0,3	0,0	92,1
NORWEGEN		7,3	1,2	0,8	2,3	1,9	3,5	0,6	0,2	1,7	9,6	0,0	29,1
DAENEMARK		23,5	4,3	1,8	32,7	1,8	66,7	11,9	1,6	14,0	1,4	0,0	159,8
GR BRITANN		62,3	64,7	16,4	129,4	56,6	395,1	41,5	10,3	86,3	42,5	0,1	905,2
IRLAND		2,9	1,9	2,8	10,2	0,7	46,1	6,7	0,3	9,0	0,4	0,1	81,1
ISLAND		-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	13,0	-	13,1
NIEDERLANDE		13,8	0,8	1,4	2,2	0,3	14,2	1,2	0,0	7,9	7,8	-	49,4
BELGIEN		4,1	1,2	0,3	0,7	0,0	12,2	2,7	0,5	12,9	1,1	-	35,8
LUXEMBURG		0,1	-	0,1	0,1	0,0	1,2	1,4	0,2	0,5	0,2	-	3,7
FRANKREICH		64,0	9,0	15,2	72,9	12,8	125,1	29,1	5,8	62,9	35,8	0,1	432,7
SPANIEN		27,2	10,9	3,5	60,7	13,8	216,9	24,7	7,7	25,5	10,5	0,7	402,0
PORTUGAL		14,0	5,3	33,9	22,1	4,1	57,7	17,5	14,9	35,2	9,1	0,1	213,8
MALTA		0,8	2,2	-	10,6	2,3	5,7	0,1	1,3	1,0	-	-	24,0
SCHWEIZ		16,1	1,6	1,2	18,6	8,3	27,7	10,1	0,5	22,2	7,0	-	113,2
OESTERREICH		5,2	2,9	1,9	14,7	3,5	26,7	10,1	1,6	14,8	4,5	0,0	85,9
ITALIEN		43,0	11,8	2,9	63,7	29,6	124,7	29,8	7,8	78,9	10,3	0,4	402,7
GRIECHENLAND		40,6	20,3	4,6	139,0	19,6	111,5	61,9	7,2	64,9	3,7	-	473,5
TUERKEI		42,6	16,3	7,0	170,2	36,9	120,9	79,9	17,4	53,1	16,2	0,5	660,9
JUGOSLAWIEN		1,6	2,4	0,3	5,8	3,4	109,7	6,8	1,5	5,6	3,1	0,0	140,3
UNGARN		1,9	0,5	0,1	1,8	0,5	9,6	4,9	0,7	2,7	0,0	-	22,8
ALBANIEN		0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
TSCHECHOSLOW		0,5	0,2	0,1	0,0	0,4	8,7	0,0	-	0,4	0,1	-	10,4
RUMAENIEN		0,7	0,0	0,0	0,3	0,4	4,6	0,0	0,0	0,1	-	-	6,1
BULGARIEN		10,4	3,0	0,1	19,0	2,5	13,2	15,5	0,8	4,6	0,0	-	69,1
POLEN		0,3	0,1	0,0	5,8	0,8	5,4	0,7	0,3	1,1	0,3	-	14,8
SOWJETUNION		2,8	0,5	0,3	6,9	0,6	23,0	0,5	0,0	2,0	-	-	36,6
EUROPA	ZUS.	406,7	165,6	97,5	820,0	205,6	1 580,7	371,9	86,2	517,0	177,1	2,1	4 430,5
LIBYEN		0,5	-	-	2,4	0,3	1,3	0,2	0,0	0,1	-	-	4,8
TUNESIEN		0,2	1,9	7,2	12,7	1,6	22,1	20,6	1,0	1,1	3,5	7,0	78,9
ALGERIEN		0,2	0,1	-	-	0,1	4,5	0,3	-	0,1	-	-	5,2
MAROKKO		2,1	0,3	0,9	15,5	2,4	15,8	1,9	2,2	20,0	0,3	-	61,5
MALI		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SENEGAL		1,1	-	-	0,3	0,1	0,3	-	-	-	-	-	1,8
GAMBIA		0,1	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1
GUIN.-BISSAU		0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
GUINEA		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE		-	-	-	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,3
LIBERIA		0,0	-	0,0	0,4	0,0	0,1	0,0	-	-	0,1	-	0,7
ELFENBEINKUE		0,5	0,3	0,0	4,0	-	8,6	-	-	0,1	0,0	-	13,6
OBERVOLTA		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA		0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,8	0,1	-	-	0,0	-	1,3
TOGO		1,5	-	0,0	0,9	0,0	0,0	0,8	-	-	0,1	-	3,2
NIGERIA		0,7	-	-	0,0	0,0	1,1	-	0,1	1,4	-	0,0	3,4
KAMERUN		0,0	0,0	-	-	0,1	0,1	-	-	-	0,1	-	0,3
ZENT AF REP		-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AEQU-GUINEA		-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN		0,0	-	-	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,4
KONGO		-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
ZAIRE		-	-	-	0,0	0,2	0,5	0,0	-	0,1	-	-	0,8
ANGOLA		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN		2,2	0,2	0,1	10,3	7,1	147,6	10,4	2,6	18,4	1,2	-	200,0
SUDAN		0,4	-	0,0	0,2	1,5	2,5	-	-	0,3	-	-	4,9
AETHIOPIEN		2,3	-	-	-	0,2	14,1	0,0	-	0,7	-	-	17,3
SOMALIA		0,7	-	-	0,0	0,0	3,6	-	-	-	0,3	-	4,7
UGANDA		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
KENIA		72,5	1,6	0,1	1,3	37,3	561,6	0,1	-	8,3	4,3	-	687,2
TANSANIA		0,0	-	0,0	0,2	-	0,1	0,1	0,2	0,0	-	-	0,6
SAMBIA		0,0	-	-	0,6	0,1	0,0	-	-	0,1	0,6	-	1,4
MALAWI		0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	1,0	-	-	1,6
MOSAMBIK		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE		1,3	-	0,2	3,3	0,1	13,6	0,0	1,2	2,8	0,2	0,1	22,7
MAURITIUS		1,8	-	0,0	5,5	0,0	3,4	4,3	6,1	0,0	0,1	-	21,2
SUEDAFRIKA		28,8	0,8	0,4	13,6	19,6	133,8	25,2	1,0	35,0	0,1	0,1	258,5
SESCHELLEN		-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	4,1
BOTSUANA		-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
AFRIKA	ZUS.	117,4	5,2	9,4	71,7	71,6	940,0	64,0	14,4	89,7	10,9	7,2	1 401,5
KANADA		22,3	11,7	6,2	118,9	6,3	147,7	7,9	5,0	9,3	1,4	0,0	335,6
VER STAAT O		139,7	127,7	32,6	242,3	83,9	3 648,1	157,0	34,2	306,7	38,6	0,1	4 811,0
VER STAAT W		7,9	21,6	1,3	20,7	43,5	409,0	29,8	4,9	103,7	6,4	-	648,8
MEXIKO		1,7	18,3	0,1	3,2	9,8	65,4	0,4	0,3	0,7	6,7	-	107,5
GUATEMALA		2,8	-	0,0	3,6	0,0	6,2	-	-	0,0	0,1	-	12,7
HONDURAS		0,0	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
BELIZE		-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	3,3
EL SALVADOR		0,0	-	-	0,0	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,4
NICARAGUA		-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	0,0
COSTA RICA		0,3	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,4
PANAMA		0,1	-	0,0	0,1	-	0,4	0,1	-	-	-	-	0,6
JAMAICA		0,0	-	0,1	-	0,0	0,1	-	-	-	0,2	-	0,5
HAITI		-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
WESTINDIEN		0,5	0,5	-	-	-	-	0,1	-	0,0	0,0	-	1,1
CURACAO		0,1	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
DOMINIK REP		0,0	-	-	-	0,1	0,0	0,1	-	-	0,0	-	0,3
TRINID.U.TOB		0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR MAERZ 1984

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT	
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER		UEB
					CGN	FRA							
KUBA	0,0	-	0,0	0,0	0,2	11,0	-	-	-	-	2,2	-	13,5
VENEZUELA	0,2	-	-	0,2	0,5	1,4	0,2	0,0	0,7	0,2	-	-	3,4
GUYANA	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
BRASILIEN	108,3	4,4	0,2	31,5	22,0	161,8	21,8	12,0	17,6	7,0	2,0	-	388,6
PARAGUAY	0,1	-	0,2	0,0	0,0	3,8	0,0	0,3	1,2	-	-	-	5,7
URUGUAY	2,5	0,0	0,0	5,8	0,1	32,9	7,6	1,5	6,2	-	0,0	-	56,5
ARGENTINIEN	4,8	0,2	0,3	2,8	0,2	31,4	0,2	0,3	1,3	0,0	-	-	41,5
KOLUMBIEN	9,7	0,7	-	3,3	0,3	169,8	0,4	0,2	1,2	0,2	-	-	185,9
ECUADOR	0,2	0,0	0,0	0,7	1,3	3,7	-	0,0	0,1	0,0	-	-	5,9
PERU	2,7	0,4	0,0	2,0	0,3	23,8	0,1	0,6	9,2	0,0	-	-	39,2
BOLIVIEN	0,0	2,1	-	-	0,1	1,8	1,5	1,0	0,0	0,0	-	-	6,6
CHILE	20,6	0,3	0,1	0,8	3,2	16,6	0,0	0,1	7,1	0,1	-	-	48,7
AMERIKA ZUS.	324,6	187,9	41,1	436,0	171,0	4 739,7	227,4	60,2	465,1	63,3	2,2	-	6 718,3
ZYPERN	0,3	0,0	0,1	3,1	0,3	27,3	0,0	0,1	0,3	0,1	-	-	31,6
LIBANON	11,0	1,3	-	1,9	0,9	51,0	1,3	0,1	0,5	-	-	-	67,9
ISRAEL	8,4	2,3	0,1	5,4	3 676,7	428,3	8,3	4,7	32,7	0,8	0,1	-	4 167,8
JORDANIEN	0,5	-	-	0,1	0,2	16,5	1,5	0,0	5,0	-	-	-	23,8
SYRIEN	10,7	0,5	1,2	1,0	0,4	5,1	0,2	0,1	15,2	0,0	-	-	34,5
IRAK	6,8	-	-	6,4	2,7	37,6	-	0,4	1,7	-	-	-	55,6
IRAN	26,0	0,9	0,1	2,2	2,8	37,7	6,6	5,3	23,4	1,7	1,1	-	107,7
KUWAIT	1,1	0,5	0,0	1,0	0,9	17,2	1,5	0,3	0,8	-	-	-	23,3
BAHRAIN	0,1	-	0,0	0,0	-	0,3	-	-	0,1	-	-	-	0,5
KATAR	-	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	-	0,2
SAUDI-ARAB	3,3	2,3	0,7	5,5	3,1	36,9	1,8	2,2	4,6	0,9	0,5	-	61,8
NORDJEMEN	0,1	-	-	0,0	0,3	2,7	0,1	-	-	0,2	-	-	3,3
SUEDJEMEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	-	-	-	0,1	0,3	0,3	-	-	0,4	-	-	-	1,1
V. A. EMIRATE	0,6	-	-	0,3	0,1	2,5	0,2	0,6	0,6	0,5	-	-	5,4
PAKISTAN	25,3	6,1	10,5	46,9	14,3	102,7	30,1	4,3	5,2	1,7	-	-	247,0
BANGLADESCH	2,8	-	0,0	-	0,3	4,5	1,4	-	-	0,0	-	-	9,1
AFGHANISTAN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
INDIEN	87,5	41,7	21,6	163,3	37,9	400,2	38,4	18,0	48,0	3,2	0,0	-	660,0
NEPAL	0,5	-	-	0,0	1,1	18,1	1,2	-	0,4	-	-	-	21,3
SRI LANKA	10,0	0,5	3,7	0,3	1,1	54,1	1,8	0,0	2,3	0,0	0,0	-	73,8
BIRMA	-	-	-	-	0,1	0,6	-	-	28,2	-	-	-	28,8
THAILAND	11,9	6,3	13,4	17,8	4,8	179,7	13,3	4,2	9,4	6,1	-	-	266,8
MALAYSIA	0,8	2,2	0,1	6,5	0,1	81,8	5,0	0,1	38,3	0,3	-	-	135,3
SINGAPUR	7,5	7,9	0,9	28,4	1,5	195,3	11,4	1,4	24,8	4,4	-	-	283,5
INDONESIEN	0,9	0,2	0,0	1,5	0,9	9,4	0,4	0,7	1,1	1,3	-	-	16,3
PHILIPPINEN	2,7	0,1	0,0	28,1	1,4	67,9	5,0	2,8	12,2	0,2	0,0	-	120,4
HONGKONG	230,3	62,3	17,9	197,1	29,7	602,2	99,6	27,3	71,5	39,8	-	-	1 377,7
TAIWAN	15,0	22,8	1,5	2,6	4,5	72,1	3,0	3,5	14,0	1,0	-	-	140,0
JAPAN	147,6	71,3	11,3	173,1	24,6	577,2	46,9	24,9	61,2	35,5	0,1	-	1 174,8
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
SUEDKOREA	17,4	2,8	7,9	17,7	6,7	70,9	3,6	4,2	16,7	1,7	0,0	-	149,5
CHINA	7,4	0,7	0,1	0,0	0,6	12,7	2,0	0,2	0,4	0,1	-	-	24,1
ASIEN ZUS.	636,4	232,8	91,2	710,3	3 818,5	3 113,2	284,5	105,2	418,9	100,6	1,7	-	9 513,3
AUSTRALIEN	1,4	0,9	0,1	0,8	0,9	23,8	0,9	1,5	2,2	1,5	-	-	33,9
NEUSEELAND	1,5	0,5	0,0	0,4	0,2	3,0	0,2	-	0,2	0,8	-	-	6,6
NEUKALEDON	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUJ	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ. ZUS.	2,9	1,3	0,1	1,2	1,1	26,8	1,1	1,5	2,4	2,3	-	-	40,6
INSGESAMT	1 487,9	692,8	239,3	2 039,3	4 267,8	10 400,4	948,9	267,4	1 493,0	354,1	13,3	-	22 104,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand März 1984*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis März 1984
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	313,9	108,1	75,8	183,9	497,8	1 402,0
Hannover	165,6	29,5	10,6	40,1	205,7	597,3
Bremen	102,0	19,3	8,1	27,4	129,4	364,1
Düsseldorf	44,7	107,3	62,0	169,3	214,0	603,9
Köln/Bonn	328,1	41,2	50,2	91,4	419,5	1 245,2
Frankfurt	501,2	225,0	521,9	746,9	1 248,1	3 544,5
Stuttgart	192,6	69,9	39,3	109,2	301,8	866,9
Nürnberg	172,6	45,1	12,6	57,7	230,3	673,7
München	315,0	67,4	66,8	134,2	449,2	1 302,0
Berlin (West) .	330,2	25,9	10,1	36,0	366,2	1 069,5
Insgesamt ...	2 465,9	738,7	857,4	1 596,1	4 062,0	11 669,1

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.